

**ZA2637**

**Eurobarometer 43.1**

**Country Specific Questionnaire  
West Germany**

<p>Papenkamp 2 – 6 · 23879 Mölln Telefon (04542) 801-0 Telefax (04542) 801-201</p>		Studie Nr.	5473	43
		INSTITUTS-EINTRAGUNG:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Name und Anschrift des Befragten dürfen</li> <li>nicht im Fragebogen notiert werden!</li> </ul> <p>April 1995</p>		Version	1	A
		Split	1	West
		Adressenliste-Nr.		
		Adressen-Nr.		
Land	Deutschland	03		
INRA-Studie Nr.	431		Interviewer-Nr.	

Guten Tag, ich komme vom SAMPLE INSTITUT in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwendet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

- Ja → weiter im Interview  
 Nein → kein Interview

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.  
**Text in dieser Schrift** und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:  Ja   
 wenn falsch gekreuzt: Ja

**Fragebogen für  
 LESEAUTOMATEN**  
 – siehe Intervieweranweisung –

## EUROBAROMETER

**A** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

Personen

**B** Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

Personen

**C** Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Fr. B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Kreuzen Sie bitte die Person, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

**Befragungsperson bitte ankreuzen!**

Vorname Person ab 15 Jahre

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____

**Q1a** Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

- 1  Ja → weiter mit Frage **Q1b**  
 2  Nein → weiter mit Frage **Q1c**

INT.: Nur stellen, falls lt. Frage Q1a Pos. 1 "ja" genannt.

**Q1b** Sind Sie am Wohnort wahlberechtigt oder unter einer anderen Adresse?

- 1  hier am Wohnort wahlberechtigt  
 2  unter einer anderen Adresse  
 3  weiß nicht, ob wahlberechtigt  
 4  nicht wahlberechtigt
- } weiter mit Frage **Q2**

INT.: Nur stellen, falls lt. Frage Q1a Pos. 2 "nein" genannt.

**Q1c** Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

- 1  Belgien  
 2  Dänemark  
 3  Griechenland  
 4  Spanien  
 5  Frankreich  
 6  Irland  
 7  Italien  
 8  Luxemburg  
 9  Niederlande  
 0  Portugal  
 1  Großbritannien (inkl. Nordirland)  
 2  Österreich  
 3  Schweden  
 4  Finnland
- } weiter mit Frage **Q2**
- 
- 5  andere Länder  
 6  weiß nicht
- } **ENDE**

AN ALLE

**Q2** Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

Würden, Sie sagen, Sie sind ...

INT.: Vorlesen:

- 1  ... sehr zufrieden,                      4  .... überhaupt nicht zufrieden?  
 2  ... ziemlich zufrieden,                      5  weiß nicht  
 3  ... nicht sehr zufrieden oder

**Q3** Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

- 1  häufig    3  niemals  
 2  gelegentlich                                      4  weiß nicht

**Q4** Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                       |   |                          |              |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... häufig,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... niemals? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... von Zeit zu Zeit, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... selten oder       |   |                          |              |

**Q5** Wie oft sehen Sie Fernsehnachrichten?  
Wie oft lesen Sie aktuelle Nachrichten in den Tageszeitungen?  
Wie oft hören Sie Informationssendungen im Radio?

INT.: Skala Q5 vorlegen.

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	1-2mal in der Woche	weniger	nie	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Fernsehen	<input type="checkbox"/>					
Tageszeitung	<input type="checkbox"/>					
Radio	<input type="checkbox"/>					

**Q6a** Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

INT.: Skala 6 vorlegen. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen

**Q6b** Und wie ist es mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Europäischen Union – Europäischen Gemeinschaft – funktioniert?

INT.: Skala 6 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen.

**Q6c** Und wie ist es mit der Art und Weise, wie die Demokratie hier in dieser Gemeinde (in dieser Stadt) funktioniert?

INT.: Skala 6 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen.

	sehr zufrieden	ziemlich zufrieden	nicht sehr zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht
	1	2	3	4	5
in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in der Europäischen Union – Europäischen Gemeinschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in dieser Gemeinde (in dieser Stadt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q7** Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Europas?  
Sind Sie ... ?

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                        |   |                          |                   |
|---|--------------------------|------------------------|---|--------------------------|-------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr dafür,        | 4 | <input type="checkbox"/> | ... sehr dagegen? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... etwas dafür,       | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht        |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... etwas dagegen oder |   |                          |                   |

**Q8** Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                               |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... eine gute Sache,          | 3 | <input type="checkbox"/> | ... weder gut noch schlecht? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... eine schlechte Sache oder | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |

**Q9** Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile oder ist das nicht der Fall?

- |   |                          |          |   |                          |                    |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Vorteile | 2 | <input type="checkbox"/> | ist nicht der Fall | 3 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|------------|

**Q10** Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Union gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern, wäre es Ihnen gleichgültig oder würden Sie erleichtert sein?

- |   |                          |               |   |                          |                  |
|---|--------------------------|---------------|---|--------------------------|------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | sehr bedauern | 3 | <input type="checkbox"/> | erleichtert sein |
| 2 | <input type="checkbox"/> | gleichgültig  | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht       |

**Q11** Ihrer Meinung nach: Wie kommt die Europäische Union, die Europäische Einigung gegenwärtig voran? Bitte schauen Sie sich diese Männchen an. Nr. 1 steht still, Nr. 7 läuft so schnell es kann. Welches Männchen entspricht Ihrer Meinung von der Europäischen Union, der Europäischen Einigung am besten?

INT.: Liste Q11/12 vorlegen.

- |   |                          |          |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Nummer 1 | 5 | <input type="checkbox"/> | Nummer 5   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nummer 2 | 6 | <input type="checkbox"/> | Nummer 6   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Nummer 3 | 7 | <input type="checkbox"/> | Nummer 7   |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Nummer 4 | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

**Q12** Und welches Männchen entspricht am besten dem, was Sie sich wünschen würden?

INT.: Liste Q11/12 liegt noch vor.

- |   |                          |          |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Nummer 1 | 5 | <input type="checkbox"/> | Nummer 5   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nummer 2 | 6 | <input type="checkbox"/> | Nummer 6   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Nummer 3 | 7 | <input type="checkbox"/> | Nummer 7   |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Nummer 4 | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

**Q13** Haben Sie in den letzten drei Monaten etwas gehört oder gelesen über ...

INT.: Vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... das Europa-Parlament, das ist das Parlament der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Europäische Kommission in Brüssel, das ist die Kommission der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Ministerrat der Europäischen Union, das sind die Vertreter der nationalen Regierungen, die gemeinsam entscheiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Europäischen Gerichtshof in Luxemburg, das ist der Gerichtshof der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Europäischen Binnenmarkt, der seit Januar 1993 besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Maastrichter Verträge zur Europäischen Union, die seit November 1993 in Kraft sind, und die bis spätestens 1999 eine einheitliche europäische Währung vorsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die für 1996 geplante Regierungskonferenz zur Überprüfung und Überarbeitung der Maastrichter Verträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein "Europa der zwei Geschwindigkeiten", was bedeutet, daß bestimmte Mitgliedsländer der Europäischen Union schneller als andere zu einer stärkeren europäischen Integration voranschreiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diskussionen über die zukünftige Mitgliedschaft von Ländern Mittel- und Osteuropas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Schengener Abkommen, das von sieben Ländern der Europäischen Union unterzeichnet wurde (Deutschland, Belgien, Spanien, Frankreich, Luxemburg, den Niederlanden und Portugal) und das regelmäßige Personenkontrollen an den Grenzen innerhalb der EU abschafft und diese Kontrollen an den Außengrenzen verstärkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Q17**

Hier ist eine Karte und eine Liste aller europäischen Länder. Nennen Sie mir bitte die Länder, die Mitglied der Europäischen Union sind. Geben Sie mir dazu bitte die Nummern oder die Namen der Länder an.

INT.: Landkarte Q17 an Befragte/n übergeben.

- |    |                          |                     |    |                          |   |
|----|--------------------------|---------------------|----|--------------------------|---|
| 1  | <input type="checkbox"/> | Albanien            | 23 | <input type="checkbox"/> | Frühere jugoslawische Republik von Mazedonien |
| 2  | <input type="checkbox"/> | Armenien            | 24 | <input type="checkbox"/> | Moldawien                                     |
| 3  | <input type="checkbox"/> | Aserbeidschan       | 25 | <input type="checkbox"/> | Niederlande                                   |
| 4  | <input type="checkbox"/> | Belgien             | 26 | <input type="checkbox"/> | Norwegen                                      |
| 5  | <input type="checkbox"/> | Bosnien-Herzegowina | 27 | <input type="checkbox"/> | Österreich                                    |
| 6  | <input type="checkbox"/> | Bulgarien           | 28 | <input type="checkbox"/> | Polen   |
| 7  | <input type="checkbox"/> | Dänemark            | 29 | <input type="checkbox"/> | Portugal                                      |
| 8  | <input type="checkbox"/> | Deutschland         | 30 | <input type="checkbox"/> | Rumänien                                      |
| 9  | <input type="checkbox"/> | Estland             | 31 | <input type="checkbox"/> | Rußland                                       |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Finnland            | 32 | <input type="checkbox"/> | Schweden                                      |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Frankreich          | 33 | <input type="checkbox"/> | Schweiz                                       |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Georgien            | 34 | <input type="checkbox"/> | Serbien und Montenegro (Rest Jugoslawien)     |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Griechenland        | 35 | <input type="checkbox"/> | Slowakische Republik                          |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Großbritannien      | 36 | <input type="checkbox"/> | Slowenien                                     |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Irland              | 37 | <input type="checkbox"/> | Spanien                                       |
| 16 | <input type="checkbox"/> | Island              | 38 | <input type="checkbox"/> | Tschechische Republik                         |
| 17 | <input type="checkbox"/> | Italien             | 39 | <input type="checkbox"/> | Türkei  |
| 18 | <input type="checkbox"/> | Kroatien            | 40 | <input type="checkbox"/> | Ukraine                                       |
| 19 | <input type="checkbox"/> | Lettland            | 41 | <input type="checkbox"/> | Ungarn  |
| 20 | <input type="checkbox"/> | Litauen             | 42 | <input type="checkbox"/> | Weißrußland                                   |
| 21 | <input type="checkbox"/> | Luxemburg           | 43 | <input type="checkbox"/> | Zypern  |
| 22 | <input type="checkbox"/> | Malta               |    |                          |   |

**Q18**

Österreich, Finnland und Schweden sind am 1. Januar 1995 der Europäischen Union beigetreten. Insgesamt gesehen, meinen Sie, daß dies eine positive Wirkung, eine negative Wirkung oder überhaupt keine Wirkung haben wird auf ...

INT.: Vorlesen:

	positive Wirkung	negative Wirkung	keine Wirkung	weiß nicht
	1	2	3	4
... Leute wie Sie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Europäische Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Gleichberechtigung von Männern und Frauen in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Arbeitslosigkeit in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unsere Politik gegenüber Osteuropa	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unsere Wettbewerbsfähigkeit weltweit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q19

Seit einiger Zeit wird von einem sogenannten "Europa der zwei Geschwindigkeiten" gesprochen. Das bedeutet, daß einige Länder bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, während andere Länder dazu noch nicht bereit sind. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Länder, ob es Ihrer Meinung nach bereit ist oder nicht, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben.

INT: Skala Q19 vorlegen UND Länder einzeln vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
Belgien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dänemark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frankreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Irland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luxemburg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Niederlande	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portugal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Großbritannien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Österreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finnland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schweden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q20

Wenn Sie an dieses "Europa der zwei Geschwindigkeiten" denken, welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT: Liste Q20 vorlegen UND vorlesen.

- 1  Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten dies tun, ohne auf die anderen Länder warten zu müssen.
- 2  Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten warten, bis alle Mitgliedsländer der Europäischen Union dazu bereit sind.
- 3  weiß nicht

**Q21a** Ihrer Meinung nach: In welchen Ländern sind die Regierungen am meisten für mehr gemeinsame Aktionen in der Europäischen Union?

INT.: Liste Q21 vorlegen. Antwort im Schema ankreuzen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

INT.: Liste Q21 liegt noch vor.

**Q21b** Und in welchen Ländern sind die Regierungen am meisten gegen mehr gemeinsame Aktionen in der Europäischen Union?

INT.: Antwort im Schema ankreuzen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

		Frage Q21a	Frage Q21b
		dafür (maximal 3 Nennungen)	dagegen (maximal 3 Nennungen)
1	Belgien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Dänemark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Spanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Frankreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Irland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Luxemburg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Niederlande	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Portugal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Großbritannien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Österreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Finnland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Schweden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q22** Welche dieser drei Möglichkeiten für die unmittelbare Zukunft der Europäischen Union würden Sie persönlich bevorzugen? Bitte nennen Sie mir eine davon.

INT.: Liste Q22 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... die Europäische Union sollte so bleiben, wie sie ist
- 2  ... die gegenwärtigen Mitgliedsländer sollten in der bestehenden Europäischen Union stärker zusammenarbeiten
- 3  ... es sollte neue Mitgliedsländer geben
- 4  die Europäische Union sollte abgeschafft werden (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 5  keine davon (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 6  weiß nicht

**Q23** In der nahen Zukunft, sehen Sie sich da ...

INT.: Vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... nur als Deutsche/r,
- 2  ... als Deutsche/r und Europäer/in,
- 3  ... als Europäer/in und Deutsche/r oder
- 4  ... nur als Europäer/in?
- 5  weiß nicht

Q24

Versuchen Sie einmal, sich Europa im Jahr 2010 vorzustellen. Glauben Sie, daß die folgenden Dinge dann Wirklichkeit geworden sind, oder nicht?

INT.: Einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einer anderen Aussage beginnen. Aber immer alle Aussagen abfragen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
Andere europäische Länder wie Ungarn, Polen, die Tschechische Republik oder die Slowakei werden Mitglieder der Europäischen Union geworden sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie bzw. Ihre Kinder werden regelmäßig Banknoten und Schecks einer einheitlichen Europäischen Währung benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie bzw. Ihre Kinder werden in jedem Land der Europäischen Union genauso studieren, arbeiten und leben können, wie Sie es heute in Deutschland tun.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
Wir werden in der Europäischen Union gemeinsam gegen Terrorismus und organisiertes Verbrechen, wie beispielsweise die Mafia, kämpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Sicherheits- und Verteidigungspolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Grundzüge der Wirtschaftspolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Grundzüge der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der gesamten Europäischen Union wird die Arbeitslosigkeit niedriger sein als heute.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Europäische Waren und Dienstleistungen werden auf dem Weltmarkt genauso wettbewerbsfähig sein wie amerikanische Waren und Dienstleistungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
Europäische Waren und Dienstleistungen werden auf dem Weltmarkt genauso wettbewerbsfähig sein wie japanische Waren und Dienstleistungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Fragen Q25 und Q26 entfallen!**

AN ALLE

Q27 Sind Sie – im Rahmen einer Europäischen Union – für oder gegen die Bildung einer Europäischen Regierung, die dem Europa-Parlament gegenüber verantwortlich ist?

1  dafür      2  dagegen      3  weiß nicht

Q28

Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Union entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Union entschieden werden sollten.

INT.: Bereiche einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einem anderen Bereich beginnen. Immer für alle Bereiche abfragen.

	Entscheidungen durch die Bundesregierung	Entscheidungen gemeinsam innerhalb der EU	weiß nicht
	1	2	3
Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrwertsteuersätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-Vertreter in Aufsichtsräten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industriepolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gleichberechtigung von Männern und Frauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q29

Tatsächlich haben sich die deutsche Regierung und das Parlament mit den Regierungen und Parlamenten der anderen Länder der Europäischen Union darauf geeinigt, daß in einigen politischen Bereichen Entscheidungen gemeinsam auf europäischer Ebene getroffen werden und nicht von jedem Land allein. Sagen Sie mir bitte, in welchen dieser politischen Bereiche – zumindest teilweise – Entscheidungen schon jetzt auf europäischer Ebene getroffen werden?

INT.: Liste Q29/Q30 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- |    |                          |  |    |                          |  |
|----|--------------------------|--|----|--------------------------|--|
| 1  | <input type="checkbox"/> | Verteidigung   | 12 | <input type="checkbox"/> | Industriepolitik                                   |
| 2  | <input type="checkbox"/> | Umweltschutz   | 13 | <input type="checkbox"/> | Kulturpolitik                                      |
| 3  | <input type="checkbox"/> | Währungsfragen   | 14 | <input type="checkbox"/> | Einwanderungspolitik                               |
| 4  | <input type="checkbox"/> | Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern,<br>3. Welt                   | 15 | <input type="checkbox"/> | Regelungen zum politischen Asyl                    |
| 5  | <input type="checkbox"/> | Gesundheits- und Sozialwesen   | 16 | <input type="checkbox"/> | Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern        |
| 6  | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Erziehungswesen  | 17 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Arbeitslosigkeit                       |
| 7  | <input type="checkbox"/> | Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen<br>und Presse                    | 18 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Drogen                                 |
| 8  | <input type="checkbox"/> | Forschung in Wissenschaft und Technik                                | 19 | <input type="checkbox"/> | Landwirtschaft                                     |
| 9  | <input type="checkbox"/> | Mehrwertsteuersätze  | 20 | <input type="checkbox"/> | Gleichberechtigung von Männern und Frauen          |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb<br>der Europäischen Union   | 21 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherschutz                                  |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-<br>Vertreter in Aufsichtsräten | 22 | <input type="checkbox"/> | Unterstützung wirtschaftlich schwacher<br>Regionen |
|    |                          |  | 23 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |

Q30

Tatsächlich werden in allen diesen politischen Bereichen Entscheidungen – zumindest teilweise – gemeinsam innerhalb der Europäischen Union getroffen. Sagen Sie mir bitte für jeden Bereich, ob Sie darüber gern mehr Informationen bekommen möchten oder nicht.

INT.: Liste Q29/Q30 liegt noch vor. Antwortvorgaben vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrwertsteuersätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-Vertreter in Aufsichtsräten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industriepolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gleichberechtigung von Männern und Frauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Fragen Q31–Q33 nur stellen, falls lt. Frage Q30 bei mindestens einmal "ja" genannt. Sonst weiter mit Frage Q34.

Q31

Ganz allgemein, wie würden Sie diese Information am liebsten bekommen? Bitte geben Sie mir nur eine Antwort.

INT.: Liste Q31 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt
- 2  ... als detailliertere Broschüre
- 3  ... als umfassende Beschreibung in einem Buch
- 4  ... auf Videokassette
- 5  ... auf CD-ROM, auf Computer-Diskette
- 6  ... über ein Computer-Terminal, das es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen
- 7  weiß nicht

**Q32** Um eine solche Information zu bekommen, wären Sie da bereit oder nicht, folgendes zu tun?  
 INT: Antwortvorgaben einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
+ ... auf eigene Kosten eine speziell dafür eingerichtete Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf eigene Kosten ein Fax an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gebührenfreie Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Fax gebührenfrei an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Brief schreiben und an eine Person schicken, die in diesem Bereich kompetent ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Informationsbüro der Europäischen Kommission aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein öffentliches Informationsbüro aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Journalisten aufsuchen, der über europäische Angelegenheiten Bescheid weiß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über ein Computer-Terminal, das in Ihrer Stadt bzw. Ihrer Gemeinde aufgestellt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über einen PC bzw. Homecomputer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q33** Wieviel wären Sie vermutlich bereit, für die von Ihnen gewünschte Art der Information zu zahlen?  
 INT: Liste Q33 vorlegen.

1 <input type="checkbox"/>	nichts	4 <input type="checkbox"/>	DM 10,- bis unter DM 20,-
2 <input type="checkbox"/>	DM 2,- bis unter DM 5,-	5 <input type="checkbox"/>	DM 20,- und mehr
3 <input type="checkbox"/>	DM 5,- bis unter DM 10,-	6 <input type="checkbox"/>	weiß nicht

**AN ALLE**

**Q34** Wie ist Ihre persönliche Einstellung zum Europäischen Binnenmarkt, der Anfang 1993 vollendet wurde? Setzen Sie darauf große Hoffnung, einige Hoffnung, haben sie einige Befürchtung oder große Befürchtung?

1 <input type="checkbox"/>	große Hoffnung	4 <input type="checkbox"/>	große Befürchtung
2 <input type="checkbox"/>	einige Hoffnung	5 <input type="checkbox"/>	weiß nicht
3 <input type="checkbox"/>	einige Befürchtung		

Q35

Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Vorschlägen? Bitte sagen Sie mir für jeden Vorschlag, ob Sie dafür oder dagegen sind.

INT.: Vorschläge vorlesen. Reihenfolge der Vorschläge von Interview zu Interview ändern. Aber immer alle Vorschläge abfragen.

	dafür	dagegen	weiß nicht	
	1	2	3	
+ Es sollte eine Europäische Währungsunion mit einer einheitlichen Währung geben, die bis 1999 die DM und alle anderen nationalen Währungen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ersetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
Es sollte eine Europäische Währungsunion mit einer Europäischen Zentralbank geben, die eine Politik der Geldstabilität verfolgt und somit die Inflation bekämpft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Außenpolitik gegenüber Nicht-EU-Staaten verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----				
Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten in Fragen der Verteidigung auf eine gemeinsame Politik hinarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Der Präsident und die Mitglieder der Europäischen Kommission müssen das Vertrauen einer Mehrheit im Europäischen Parlament besitzen. Ansonsten müssen Sie zurücktreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
In Fragen der Gesetzgebung, der Besteuerung und der Ausgaben der Europäischen Union sollte das Europäische Parlament die gleichen Rechte besitzen wie der Ministerrat, der die nationalen Regierungen repräsentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
-----				
Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, bei Kommunalwahlen wählen zu dürfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, sich bei Kommunalwahlen als Kandidat aufstellen zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Europäische Union sollte eine europäische Regierung haben, die dem Europäischen Parlament und dem Europäischen Rat der nationalen Regierungschefs verantwortlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----				
Die Europäische Union sollte nur für jene Fragen und Probleme zuständig sein, die nicht effektiv durch die nationalen Regierungen gelöst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Kinder sollten in der Schule lernen, wie die Institutionen der Europäischen Union arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Europäische Union sollte Film- und Fernsehproduktionen in Europa fördern, um ein besseres Gleichgewicht zwischen US-amerikanischen, japanischen und europäischen Produktionen zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Q36** Einmal alles in allem gesehen, wie ist Ihre persönliche Einstellung zu dieser neuen "Europäischen Union", wie sie jetzt genannt wird? Setzen Sie darauf große Hoffnung, einige Hoffnung, haben Sie einige Befürchtung oder große Befürchtung?

- |   |                          |                    |   |                          |                   |
|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|-------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | große Hoffnung     | 4 | <input type="checkbox"/> | große Befürchtung |
| 2 | <input type="checkbox"/> | einige Hoffnung    | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht        |
| 3 | <input type="checkbox"/> | einige Befürchtung |   |                          |                   |

**Q37** Von der Europäischen Union werden viele wichtige Entscheidungen getroffen. Diese können im Interessen von Leuten wie Ihnen liegen, oder aber auch nicht. Können Sie sich Ihrer Meinung nach bei den folgenden Institutionen darauf verlassen, daß sie sicherstellen, daß diese Entscheidungen im Interesse von Leuten wie Ihnen getroffen werden? Wie ist es mit ...

INT.: Institutionen einzeln vorlesen.

	kann mich darauf verlassen	kann mich nicht darauf verlassen	weiß nicht
	1	2	3
... der Europäischen Kommission	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Deutschen Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Europa-Parlament	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Deutschen Bundestag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Ministerrat der Europäischen Union, der die nationalen Regierungen repräsentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q38** Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europa-Parlament heute im Leben der Europäischen Union spielt? Ist sie ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                             |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-----------------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr wichtig,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht wichtig? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... wichtig,                | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr wichtig oder |   |                          |                              |

**Q39** Würden Sie es persönlich lieber sehen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde, als dies zur Zeit der Fall ist?

- |   |                          |  |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | wichtigere Rolle   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | weniger wichtige Rolle   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | gleiche Rolle/sollte so bleiben (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |

**Q40** Meinen Sie, daß das Europa-Parlament Ihre Interessen als ein Bürger Europas verteidigt? Tut es dies ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                         |   |                          |                          |
|---|--------------------------|-------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr gut,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht gut? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich gut,       | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr gut oder |   |                          |                          |

INT.: Liste Q41 vorlegen.

**Q41** Sehen Sie sich bitte einmal diese Liste an. Sagen Sie mir bitte, welchem politischen Bereich oder welchen Bereichen das Europa-Parlament Ihrer Meinung nach besondere Aufmerksamkeit schenken sollte?

INT.: Nur DREI Nennungen zulassen.

- |   |                          |   |    |                          |   |
|---|--------------------------|---|----|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Verteidigungspolitik                            | 8  | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Kulturpolitik                                     |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Umweltschutz                                    | 9  | <input type="checkbox"/> | Forschung in Wissenschaft und Technik                           |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherschutz                               | 10 | <input type="checkbox"/> | Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Währungs- und Wirtschaftspolitik                | 11 | <input type="checkbox"/> | Einwanderungspolitik  |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt | 12 | <input type="checkbox"/> | Menschenrechte in der ganzen Welt                               |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Gesundheits- und Sozialwesen                    | 13 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht  |
| 7 | <input type="checkbox"/> | andere Bereiche der Sozialpolitik               |    |                          |   |

**Fragen Q42 bis Q49 entfallen!**

**Q50a** Nun zu einem anderen Thema:

Haben Sie schon einmal vom "Internationalen Währungsfonds", dem IWF gehört?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50b** Und von der Weltbank?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50c** Und von GATT?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50d** Und von der "Welthandelsorganisation", der WTO?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50e** Und haben Sie schon einmal von den Handelsverhandlungen zwischen der Europäischen Union und den USA gehört, der sogenannten "Uruguay Runde", bei der es einige Meinungsverschiedenheiten zum Thema Landwirtschaft gab?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

	ja 1	nein 2	weiß nicht 3
<b>Frage Q50a</b> Internationaler Währungsfonds, IMF	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50b</b> Weltbank	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50c</b> GATT	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50d</b> Welthandelsorganisation, WTO	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50e</b> Handelsverhandlungen zwischen der Europäischen Union und den USA, die "Uruguay Runde"	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q51** Die Weltbank und der Internationale Währungsfonds IWF sind weltweite Organisationen, deren Ziel es ist, die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den verschiedenen Ländern der Welt zu regeln. Unabhängig davon, ob Sie von diesen schon einmal gehört haben: Wie können Ihrer Meinung nach die Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union in diesen großen Organisationen ganz allgemein gesehen am besten geschützt werden?

INT.: Liste Q51/52/54 vorlegen UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q52** Nach den GATT-Verhandlungen, der "Uruguay Runde", wurde am 1. Januar 1995 eine Welthandelsorganisation geschaffen, um den internationalen Handel mit Waren, Dienstleistungen und geistigem Eigentum zu regeln. Die Europäische Union und jedes ihrer Mitgliedsländer sind in dieser Organisation vertreten. Unabhängig davon, ob Sie davon schon einmal gehört haben: Wie können Ihrer Meinung nach die Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union in dieser Welthandelsorganisation ganz allgemein gesehen am besten geschützt werden?

INT.: Liste Q51/52/54 liegt noch vor UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q53** Ein Streit zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und der Europäischen Union über Fragen der Landwirtschaft hat die GATT-Verhandlungen über die Welthandelsorganisation monatelang blockiert. Sind Sie persönlich der Meinung, daß die Interessen der Landwirtschaft bei diesen Verhandlungen eine zu große Rolle gespielt haben?

- 1  ja
- 2  nein
- 3  weiß nicht

**Q54** Um gegenüber den Großmächten wie den Vereinigten Staaten, Japan oder China möglichst gut bestehen zu können: Wie können Ihrer Meinung nach die wirtschaftlichen, finanziellen oder währungspolitischen Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union bei der Welthandelsorganisation, dem Internationalen Währungsfonds oder der Weltbank ganz allgemein gesehen am besten vertreten werden?

INT.: Liste Q51/52/54 vorlegen UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q55** Welche dieser beiden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q55 vorlegen UND vorlesen:

- 1  A Die internationalen Handelsbestimmungen sollten, ohne jede Ausnahme, für alle Produkte gelten, denn der freie Handel muß geschützt werden
- 2  B Die internationalen Handelsbestimmungen sollten nicht für kulturelle Produkte gelten, wie z.B. für Filme, Fernsehprogramme usw., denn die nationalen Kulturen müssen geschützt werden
- 3  weiß nicht

**Q56** Nun zu einem anderen Thema. Haben Sie schon einmal etwas über die Risiken von Radioaktivität gesehen, gelesen oder gehört? Falls ja: Was war/en die Informationsquelle/n?

INT.: Liste Q56 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  Zeitungen
- 2  Zeitschriften
- 3  Fachzeitschriften
- 4  Fernsehen
- 5  Radio
- 6  Postwurfsendungen
- 7  Ausstellungen
- 8  Besuch eines Atomkraftwerkes
- 9  Sonstiges
- 10  habe noch nie davon gehört oder gelesen
- 11  weiß nicht

**Q57** Ganz allgemein betrachtet: Sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit den Informationen, die man über Radioaktivität in unserem Land erhält?

- 1  sehr zufrieden
  - 2  einigermaßen zufrieden
  - 3  nicht sehr zufrieden
  - 4  überhaupt nicht zufrieden
  - 5  weiß nicht
- } weiter mit Frage Q58
- } weiter mit Frage Q59
- weiter mit Frage Q60

**Q58** INT.: Falls lt. Frage Q57 Pos. 1 oder 2 "sehr zufrieden" oder "einigermaßen zufrieden" genannt, sonst weiter mit Frage Q59  
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Zufriedenheit mit den Informationen über Radioaktivität am besten?

INT.: Liste Q58 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  die Informationen sind vertrauenswürdig
- 2  die Informationen sind ausreichend
- 3  die Informationen sind objektiv
- 4  die Informationen sind klar und gut erklärt
- 5  die Informationen sind interessant
- 6  die Informationen werden schnell herausgegeben und verbreitet
- 7  andere Gründe
- 8  weiß nicht

} weiter mit Frage Q60

**Q59** INT.: Falls lt. Frage Q57 Pos. 3 oder 4 "nicht sehr zufrieden" oder "überhaupt nicht zufrieden" genannt, sonst weiter mit Frage Q60.  
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Unzufriedenheit mit den Informationen zur Radioaktivität am besten?

INT.: Liste Q59 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  die Informationen sind nicht vertrauenswürdig
- 2  die Informationen sind nicht ausreichend
- 3  die Informationen sind nicht objektiv
- 4  die Informationen sind kompliziert und schlecht erklärt
- 5  die Informationen sind nicht interessant
- 6  die Informationen werden spät herausgegeben und nicht weit verbreitet
- 7  andere Gründe
- 8  weiß nicht

AN ALLE

**Q60** Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität können ja aus den unterschiedlichsten Quellen stammen. Ich lese Ihnen jetzt einige der Informationsquellen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, wie groß Ihr Vertrauen in sie wäre, wenn es darum ginge, Ihnen die Wahrheit über das Ausmaß an Radioaktivität in Deutschland zu sagen: hätten Sie volles Vertrauen, einiges Vertrauen, nicht sehr viel Vertrauen oder überhaupt kein Vertrauen?

INT.: Skala Q60 vorlegen und Quellen einzeln vorlesen.

	volles Vertrauen	einiges Vertrauen	nicht viel Vertrauen	überhaupt kein Vertrauen	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Umweltgruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ärzte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unabhängige Wissenschaftler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lehrer an Universitäten und Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Behörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q61** Auf welche der folgenden Eigenschaften würden Sie bei Personen besonders achten, die Ihnen Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität in Deutschland geben?

INT.: Liste Q61 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  Großer wissenschaftlicher Sachverstand in Bezug auf das Thema
- 2  Echte Unabhängigkeit von wirtschaftlichen oder industriellen Interessengruppen
- 3  Die Fähigkeit, klar zu erklären, was vor sich geht
- 4  Wirkliches Verstehen der Sorgen der Öffentlichkeit
- 5  Echte Unabhängigkeit von politischem Einfluß
- 6  Großer Sachverstand in Bezug auf Gesundheitsfragen
- 7  Sonstiges
- 8  weiß nicht

**Q62** Ich lese Ihnen jetzt einige Meinungen über Kernenergie und Radioaktivität vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen?

INT.: Einzeln vorlesen und entsprechend ankreuzen.

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht
	1	2	3
In der Nähe eines Atomkraftwerks zu leben, erhöht das Risiko, Krebs oder anormale Kinder zu bekommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Problem der Lagerung radioaktiver Abfälle ist bis jetzt noch nicht gelöst: Die Versenkung dieser Abfälle auf dem Meeresgrund oder die unterirdische Lagerung kann nicht ohne eine Verseuchung der Umwelt erfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Land ist das Risiko der radioaktiven Verseuchung niedriger als das der chemischen Vergiftung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
Ein Unfall wie in Tschernobyl kann sich in den Atomkraftwerken unseres Landes nicht ereignen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Land, das ein Atomkraftwerk nahe der Landesgrenze gebaut hat, sollte seine Nachbarländer ständig darüber informieren, wie das Atomkraftwerk arbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q63** Ich zeige Ihnen jetzt eine Reihe von Situationen, in denen Menschen radioaktiver Strahlung ausgesetzt sind. Welche zwei Situationen auf dieser Liste haben Ihrer Meinung nach die schwersten Auswirkungen?

INT.: Liste Q63 vorlegen. Nur ZWEI Nennungen zulassen.

- 1  in der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben
- 2  eine lange Zeit in den Bergen zu verbringen
- 3  in der Nähe eines Uran-Bergwerkes zu leben
- 4  Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests ausgesetzt zu sein
- 5  sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen
- 6  in der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radioaktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden
- 7  in einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen
- 8  keines davon (INT.: Nur falls spontan genannt)
- 9  weiß nicht

**Q64a** Kommen wir zu einem anderen Thema:

Das Problem der Drogenabhängigen kann ja auf verschiedene Weise gesehen werden. Was ist es Ihrer Meinung nach hauptsächlich ...?

INT.: Liste Q64 vorlegen UND Antwortvorgaben vorlesen. Nur EINE Nennung. Antwort unter Frage Q64a ankreuzen.

INT.: Liste Q64 liegt noch vor.

+ **Q64b** Und zweitens?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort unter Frage Q64b ankreuzen.

	Frage Q64a hauptsächlich (nur EINE Nennung)	Frage Q64b zweitens (nur EINE Nennung)
... ein Problem der Reife (Drogenabhängige sind hauptsächlich junge Leute)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein soziales Problem (Drogenabhängige sind eine Last für die Gesellschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Gesundheitsproblem (Drogenabhängige ruinieren ihre Gesundheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein moralisches Problem (Drogenabhängige brauchen Hilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Problem der Kriminalität (Drogenabhängige erhöhen die öffentliche Unsicherheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein wirtschaftliches Problem (Drogenabhängige geben ihr ganzes Geld für Drogen aus)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ **Q65** Wozu kann Ihrer Meinung nach Drogenkonsum führen? Zu ...

INT.: Vorlesen:

	ja 1	nein 2	weiß nicht 3
... Aids	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Prostitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Gesundheitsproblemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Sozialen Problemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Gewalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Selbstmord	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zusammenbruch der Persönlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Konflikten mit dem Gesetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ **Q66** Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptgründe dafür, daß manche Menschen Drogen nehmen?

INT.: Liste Q66 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

1	<input type="checkbox"/>	Versagen in der Schule oder am Arbeitsplatz	6	<input type="checkbox"/>	Um Freunde zu gewinnen
2	<input type="checkbox"/>	Um ihre Probleme zu vergessen	7	<input type="checkbox"/>	Um Selbstsicherheit zu gewinnen
3	<input type="checkbox"/>	Einsamkeit	8	<input type="checkbox"/>	Familiäre Probleme
4	<input type="checkbox"/>	Um das gleiche zu tun wie ihre Freunde	9	<input type="checkbox"/>	Beziehungsprobleme
5	<input type="checkbox"/>	Um ihre Leistung zu steigern	0	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

**Q67a** Auf dieser Liste stehen die Namen einiger Drogen. Von welchen davon haben Sie schon einmal gehört?  
 INT.: Liste Q67 vorlegen UND vorlesen. Bekannte Drogen im Schema unter Frage Q67a ankreuzen.

**Q67b** Und welche haben Sie schon einmal gesehen?  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Gesehene Drogen im Schema unter Frage Q67b ankreuzen.

+ **Q67c** Und welche wurden Ihnen schon einmal angeboten?  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Angebotene Drogen im Schema unter Frage Q67c ankreuzen.

**Q67d** Und welche meinen Sie, sind gefährlich?  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Gefährliche Drogen im Schema unter Frage Q67d ankreuzen.

		Frage Q67a davon gehört	Frage Q67b gesehen	Frage Q67c angeboten	Frage Q67d gefährlich
1	Marihuana	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Cannabis/Haschisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Morphium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Heroin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Kokain	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	LSD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Crack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Ecstasy (XTC)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Klebstoff, Lösungsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Anabolika, Dopingmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	keine davon (NUR falls spontan genannt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+ INT.: Nur stellen, falls Befragter/m lt. Frage Q67c Pos. 1 bis 0 schon einmal Drogen angeboten wurden.

**Q68** Wie alt waren Sie, als Ihnen zum ersten Mal eine dieser Drogen angeboten wurde?

INT.: Alter genau eintragen.

Jahre

AN ALLE

**Q69** Ganz allgemein: Werden diese Drogen Ihrer Meinung nach häufig, manchmal oder nie konsumiert ...?

INT.: Einzelnen vorlesen und Antwort jeweils ankreuzen.

	häufig 1	manchmal 2	nie 3	weiß nicht 4
... auf der Straße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in oder in der Nähe von Schulen, Hochschulen, Universitäten etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Parties/Feiern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Kneipen, Diskotheken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Konzerten, Festivals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Sportvereinen, Sportclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in anderen Clubs oder Freizeitzentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... im Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q70** Was meinen Sie, wie schwierig ist es, in den Besitz von Drogen zu kommen? Ist es ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                           |                               |
|---|--------------------------|---------------------------|-------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr schwierig,       | } weiter mit Frage <b>Q72</b> |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich schwierig,   |                               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich einfach oder | } weiter mit Frage <b>Q71</b> |
| 4 | <input type="checkbox"/> | ... sehr einfach          |                               |
| 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                | → weiter mit Frage <b>Q72</b> |

INT.: NUR stellen, falls lt. Frage Q70 Pos. "3" oder "4" genannt.

**Q71** Glauben Sie – ja oder nein – daß Sie Drogen beschaffen können ...?

INT.: Einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... von Freunden oder Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... vom (Ehe-)Partner, Lebenspartner oder einem anderen Familienmitglied	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf der Straße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in oder in der Nähe von Schulen, Hochschulen, Universitäten etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Parties/ Feiern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Kneipen, Diskotheken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Konzerten, Festivals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Sportvereinen/Sportclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in anderen Clubs oder Freizeitzentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... von einem Arzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... im Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AN ALLE

**Q72** Was hat Ihrer Meinung nach bei der Bekämpfung des Drogenproblems die oberste Priorität?

INT.: Liste Q72 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1  hartes Durchgreifen gegen die Drogenhändler
- 2  über das Drogenproblem informieren
- 3  die Bevölkerung über eine gesunde Lebensweise unterrichten und diese fördern
- 4  soziale und wirtschaftliche Probleme lösen, wie z.B. die Arbeitslosigkeit
- 5  neue Gesetze erlassen, die weniger hart gegen Personen durchgreifen, die Drogen nehmen
- 6  neue Gesetze erlassen, die härter gegen Personen durchgreifen, die Drogen nehmen
- 7  die Behandlung von Drogenabhängigen verbessern
- 8  mehr wissenschaftliche Forschung betreiben
- 9  weiß nicht

**Q73** An wen sollte man sich Ihrer Meinung nach am besten wenden, um Informationen oder einen Rat zum Thema Drogenabhängigkeit zu bekommen?

INT.: Liste Q73 vorlegen UND Antwortvorgaben nacheinander vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |   |   |                          |                                       |
|---|--------------------------|---|---|--------------------------|---------------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... an jemanden, der einem nahe steht   | 4 | <input type="checkbox"/> | ... an ein spezielles Therapiezentrum |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... an einen Arzt                       | 5 | <input type="checkbox"/> | ... an die Polizei                    |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... an eine telefonische Drogenberatung | 6 | <input type="checkbox"/> | ... an eine Sozialberatungsstelle     |
|   |                          |   | 7 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                            |

**Q74** Manche Leute sagen, daß es einige Medikamente gibt, deren Gebrauch genauso gefährlich ist, wie der von harten Drogen. Finden Sie, dies ist ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                                    |   |                          |                          |
|---|--------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... bestimmt wahr,                 | 4 | <input type="checkbox"/> | ... bestimmt nicht wahr? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... wahrscheinlich wahr,           | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... wahrscheinlich nicht wahr oder |   |                          |                          |

**Q75** Wie Sie vielleicht wissen, kann man durch die Analyse von Urin-Proben das Vorhandensein und damit den Gebrauch von Drogen feststellen. Davon ausgehend, würden Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen, ...

INT.: Vorlesen.

	eher zustimmen 1	eher nicht zustimmen 2	weiß nicht 3
... daß die Polizei das Recht haben sollte, den Test durchzuführen, wenn ein Verdacht besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß es den Arbeitgebern gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn sie Personal einstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß es den Arbeitgebern gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn ein Verdacht besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
... daß es den Versicherungsgesellschaften gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn Leute eine Lebensversicherung abschließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wenn Sie persönlich gebeten würden, den Test zu machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q76** Nun zu unserem letzten Thema: AIDS. Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu AIDS vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Vorlesen:

	stimme eher zu 1	stimme eher nicht zu 2	weiß nicht 3
... es wird zuviel über AIDS gesprochen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wir sollten mehr Informationen über AIDS bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----			
... für die AIDS-Forschung wird zuviel ausgegeben. Das Geld sollte besser für die Erforschung anderer Krankheiten, wie z.B. Krebs, ausgegeben werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich werde nie an AIDS erkranken, das ist ein Problem, das nur andere Menschen betrifft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q77** Menschen, die AIDS haben, kann man unterschiedlich beurteilen. Ich nenne Ihnen gleich einige Aussagen, die manchmal zu ihrer Beschreibung verwendet werden. Antworten Sie mir einfach mit "ja" oder "nein": Ist Ihrer Meinung nach jemand, der AIDS hat, fast immer ...

INT.: Aussagen nacheinander vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht	
	1	2	3	
... jemand, der in seinem Sexualleben Risiken eingegangen ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... jemand, der krank ist und um den man sich kümmern muß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... jemand, der bei der Hygiene/Reinlichkeit nachlässig war	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----				
... jemand, der einen gefährlichen Umgang hatte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... jemand, der eine Gefahr für die Gesellschaft darstellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... jemand, der eine Bluttransfusion bekommen hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Q78** Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Punkte, ob man dadurch Ihrer Meinung nach AIDS bekommen kann – ja, möglicherweise, oder nein? Wie ist das, wenn man ...

INT.: Vorlesen:

	ja	möglicherweise	nein	weiß nicht	
	1	2	3	4	
... ein Gericht ißt, daß von jemandem zubereitet wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gegenstände anfaßt, die von jemandem berührt wurden, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... aus einem Glas trinkt, das von jemandem benutzt wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----					
... den gleichen Toilettensitz benutzt wie jemand, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... eine Injektion bzw. Spritze mit der gleichen Nadel bekommt, die von jemandem benutzt wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Blut bekommt von jemandem, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----					
... jemandem die Hand gibt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... jemanden auf den Mund küßt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... mit jemandem sexuellen Kontakt hat, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
-----					
... jemanden pflegt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Blut spendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Plasma spendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Q79** Würden Sie sagen, daß Sie aufgrund von AIDS jetzt größere Befürchtungen haben oder nicht ...

INT: Vorlesen:

	größere Befürchtungen	keine größeren Befürchtungen	weiß nicht
	1	2	3
+ ... über die derzeitige Sicherheit von Blut und Blutprodukten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blut zu spenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blutspenden zu erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine Spritze zu bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... operiert zu werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT: Liste Q80/81/82 vorlegen.

**Q80a** Auf dieser Liste stehen verschiedene Maßnahmen, die ergriffen werden könnten, um das AIDS-Problem zu beseitigen oder seine Ausbreitung zumindest zu verlangsamen.

Welche der Maßnahmen auf dieser Liste hat in Ihren Augen oberste Priorität?

INT: Maßnahmen vorlesen. Antwort im Schema unter Frage Q80a ankreuzen. Nur EINE Nennung.

INT: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

**Q80b** Und welche Maßnahmen sind Ihrer Meinung nach auch noch wichtig?

INT: Antwort(en) im Schema unter Frage Q80b ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage Q80a	Frage Q80b
	oberste Priorität (nur EINE Nennung)	auch noch wichtig (Mehrfachnennungen möglich)
+ ... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

**Q81** Sagen Sie mir bitte für jede dieser Maßnahmen, ob die gegenwärtigen Bemühungen hierzu in Deutschland Ihrer Meinung nach sehr wirksam, ziemlich wirksam, nicht sehr wirksam oder überhaupt nicht wirksam sind. Wie ist es mit ...

INT: Maßnahmen einzeln vorlesen und Antwort im Schema jeweils entsprechend ankreuzen.

	sehr wirksam	ziemlich wirksam	nicht sehr wirksam	überhaupt nicht wirksam	weiß nicht
	1	2	3	4	5
+ ... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	<input type="checkbox"/>				
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	<input type="checkbox"/>				
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	<input type="checkbox"/>				
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	<input type="checkbox"/>				

INT.: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

**Q82**

Weiterhin zu der Liste möglicher Maßnahmen. Sagen Sie mir bitte für jede davon, ob Sie eine Zusammenarbeit und Harmonisierung der Bemühungen innerhalb der Europäischen Union für sinnvoll halten, oder nicht?

INT.: Maßnahmen nacheinander vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	sinnvoll	nicht sinnvoll	weiß nicht
	1	2	3
... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q83**

Glauben Sie, daß die folgenden Vorsichtsmaßnahmen wirksam gegen AIDS sind?

INT.: Liste Q83 vorlegen UND vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... der Gebrauch von Spermiziden (Cremes, Zäpfchen etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Gebrauch von Kondomen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Anti-Babypille	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Verzicht auf Geschlechtsverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q84**

Hat das Auftreten und die Ausbreitung von AIDS dazu geführt, daß Sie persönlich ...

INT.: Liste Q84 vorlegen UND vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... vorsichtiger sind bei den Dingen, die Sie berühren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mehr Stabilität in der Partnerschaft suchen (Ihren Partner nicht so häufig wechseln)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Vorsichtsmaßnahmen beim Geschlechtsverkehr treffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... bestimmte Orte (Gegenden/ Lokale) meiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... bestimmte Kreise, Arten von Leuten meiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D1

In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links					rechts				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>									
1	<input type="checkbox"/>	verweigert				2	<input type="checkbox"/>	weiß nicht	

**Fragen D2 und D3 entfallen!**

D4

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie mir bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden.

(Falls Befragte(r) unter 18 Jahre: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre und Sie wahlberechtigt wären?)

INT: Liste D4 vorlegen.

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU	7	<input type="checkbox"/>	sonstige
2	<input type="checkbox"/>	SPD	8	<input type="checkbox"/>	würde ungültig stimmen
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/ Grüne	9	<input type="checkbox"/>	würde nicht zur Wahl gehen
4	<input type="checkbox"/>	FDP	0	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
5	<input type="checkbox"/>	PDS	1	<input type="checkbox"/>	keine Antwort
6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner			

D5

Und welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 gewählt?

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU
2	<input type="checkbox"/>	SPD
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/ Grüne
4	<input type="checkbox"/>	FDP
5	<input type="checkbox"/>	PDS
6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner
7	<input type="checkbox"/>	sonstige
8	<input type="checkbox"/>	habe ungültig gestimmt
9	<input type="checkbox"/>	bin nicht zur Wahl gegangen/war nicht wahlberechtigt
0	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	keine Antwort

**Frage D6 entfällt!**

D7

Wie ist Ihr Familienstand?

1	<input type="checkbox"/>	ledig	4	<input type="checkbox"/>	geschieden
2	<input type="checkbox"/>	verheiratet	5	<input type="checkbox"/>	getrennt lebend
3	<input type="checkbox"/>	unverheiratet zusammenlebend	6	<input type="checkbox"/>	verwitwet

D8

Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen und weiter mit Frage D10.

Jahre

**D9** Nachdem Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, haben Sie ...?

INT.: Bitte vorlesen und Anzahl eintragen. Falls Befragter "Nie" antwortet "00" eintragen.

... nochmals eine allgemeine Ausbildung wiederaufgenommen?  
Falls "nein": "00" eintragen. Falls "ja": Für wie viele Monate?

Monate

... eine Lehre oder eine Ausbildung für Ihren Beruf absolviert?  
Falls "nein": "00" eintragen. Falls "ja": Für wie viele Monate?

Monate

AN ALLE

**D10** INT.: Geschlecht eintragen:

1  männlich

2  weiblich

**D11** Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

Jahre

**D12** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen ?

1  1 Person

6  6 Personen

2  2 Personen

7  7 Personen

3  3 Personen

8  8 Personen

4  4 Personen

9  9 Personen und mehr

5  5 Personen

**D13** Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1  1 Kind

6  6 Kinder

2  2 Kinder

7  7 Kinder

3  3 Kinder

8  8 Kinder

4  4 Kinder

9  9 und mehr Kinder

5  5 Kinder

0  keine

**D14** Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied des Haushaltes ... ?

INT.: Bitte vorlesen:

1  ... einen Farbfernseher,

2  ... einen Videorecorder,

3  ... eine Videokamera,

4  ... einen Radiowecker,

5  ... einen PC/ Heimcomputer,

6  ... einen Fotoapparat,

7  ... eine elektrische Bohrmaschine,

8  ... eine Friteuse,

9  ... mindestens 2 Autos,

0  ... eine Zweitwohnung oder ein Ferienhaus/ eine Ferienwohnung?

**D15** Sind Sie persönlich berufstätig?

**Berufstätig**

**Nicht berufstätig**

1  voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)

3  zur Zeit arbeitslos

2  teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

4  Rentner/ Pensionär/ Frührentner

5  Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)

6  Schüler/ Student

**D16a** Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16a/D22a vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

<b>Selbständig</b>		8	<input type="checkbox"/>	Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
1	<input type="checkbox"/> Landwirt			
2	<input type="checkbox"/> Fischer	9	<input type="checkbox"/>	Sonstige Büroangestellte
3	<input type="checkbox"/> Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)	0	<input type="checkbox"/>	Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
4	<input type="checkbox"/> Ladenbesitzer, Handwerker, usw.	10	<input type="checkbox"/>	Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
5	<input type="checkbox"/> Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)	12	<input type="checkbox"/>	Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
<b>Angestellt</b>		13	<input type="checkbox"/>	Facharbeiter
6	<input type="checkbox"/> Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)	14	<input type="checkbox"/>	sonstige Arbeiter
7	<input type="checkbox"/> Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied	15	<input type="checkbox"/>	nie berufstätig gewesen

INT.: Nur an Landwirte und an Befragte, die in der Landwirtschaft arbeiten.

**D16b** In welchem Monat bzw. in welchen Monaten des Jahres findet bei Ihnen die Ernte hauptsächlich statt bzw. fällt die meiste Arbeit an?

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

1	<input type="checkbox"/>	Januar	6	<input type="checkbox"/>	Juni	0	<input type="checkbox"/>	Oktober
2	<input type="checkbox"/>	Februar	7	<input type="checkbox"/>	Juli	1	<input type="checkbox"/>	November
3	<input type="checkbox"/>	März	8	<input type="checkbox"/>	August	2	<input type="checkbox"/>	Dezember
4	<input type="checkbox"/>	April	9	<input type="checkbox"/>	September	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
5	<input type="checkbox"/>	Mai						

**Frage D17 entfällt!**

INT.: Nur stellen, falls lt. Frage D16a "selbständig" oder "angestellt", Pos. 1-14.

**D18** Für wie viele Personen sind Sie der Vorgesetzte bzw. waren Sie zuletzt der Vorgesetzte?

1	<input type="checkbox"/>	keine	4	<input type="checkbox"/>	10 und mehr Personen
2	<input type="checkbox"/>	1 bis 4 Personen	5	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
3	<input type="checkbox"/>	5 bis 9 Personen			

AN ALLE

**D19a** Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

1	<input type="checkbox"/>	Ja	2	<input type="checkbox"/>	Nein
---	--------------------------	----	---	--------------------------	------

**D19b** Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

1	<input type="checkbox"/>	Ja	→	weiter mit Frage <b>D23</b>
2	<input type="checkbox"/>	Nein	→	weiter mit Frage <b>D20</b>

**D20** Wie alt war die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, als sie ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendete?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Person zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

	Jahre
--	-------

**D21** Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

- | Berufstätig |                          | Nicht berufstätig                                    |  |
|-------------|--------------------------|--|--|
| 1           | <input type="checkbox"/> | voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)      | 3 <input type="checkbox"/> zur Zeit arbeitslos   |
| 2           | <input type="checkbox"/> | teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende) | 4 <input type="checkbox"/> Rentner/ Pensionär/ Frührentner   |
|             |                          |  | 5 <input type="checkbox"/> Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung) |
|             |                          |  | 6 <input type="checkbox"/> Schüler/ Student  |

**D22a** Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16a/D22a vorlegen UND genaue Berufsbezeichnung notieren.

- | Selbständig       |                          |   |    |                          |   |
|-------------------|--------------------------|---|----|--------------------------|---|
| 1                 | <input type="checkbox"/> | Landwirt  | 8  | <input type="checkbox"/> | Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)                                  |
| 2                 | <input type="checkbox"/> | Fischer   | 9  | <input type="checkbox"/> | Sonstige Büroangestellte  |
| 3                 | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)                                     | 0  | <input type="checkbox"/> | Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)   |
| 4                 | <input type="checkbox"/> | Ladenbesitzer, Handwerker, usw.   | 10 | <input type="checkbox"/> | Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann) |
| 5                 | <input type="checkbox"/> | Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)                                       | 12 | <input type="checkbox"/> | Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit  |
| <b>Angestellt</b> |                          |   | 13 | <input type="checkbox"/> | Facharbeiter  |
| 6                 | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.) | 14 | <input type="checkbox"/> | sonstige Arbeiter   |
| 7                 | <input type="checkbox"/> | Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied   | 15 | <input type="checkbox"/> | nie berufstätig gewesen   |

INT.: Nur stellen, falls Befragte(r) lt. Frage D22a Pos. 1–14 genannt, sonst weiter mit Frage D23.

**D22b** Für wie viele Personen ist er/sie Vorgesetzte(r) bzw. war er/sie zuletzt Vorgesetzte(r)?

- |   |                          |                  |   |                          |                      |
|---|--------------------------|------------------|---|--------------------------|----------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | keine            | 4 | <input type="checkbox"/> | 10 und mehr Personen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 1 bis 4 Personen | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht           |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 5 bis 9 Personen |   |                          |                      |

INT.: Frage D23 bis D30 nur stellen, falls Befragte(r) 24 Jahre oder jünger, sonst weiter mit Frage D31.

**D23** Wenn man Sie bitten würde, mit einer der Bezeichnungen auf dieser Liste Ihre soziale Schicht zu beschreiben, wo würden Sie sich dann einordnen?

INT.: Liste D23 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- |   |                          |                      |   |                          |                        |
|---|--------------------------|----------------------|---|--------------------------|------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Mittelschicht        | 5 | <input type="checkbox"/> | obere Mittelschicht    |
| 2 | <input type="checkbox"/> | untere Mittelschicht | 6 | <input type="checkbox"/> | verweigert die Antwort |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Arbeiterschicht      | 7 | <input type="checkbox"/> | sonstiges              |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Oberschicht          | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht             |

**Fragen D24 und D25 entfallen!**

**D26** Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig? Wenn ja, welcher?

- |       |                          |                            |   |                             |
|-------|--------------------------|----------------------------|---|-----------------------------|
| 1     | <input type="checkbox"/> | römisch-katholische Kirche | } | weiter mit Frage <b>D27</b> |
| 2     | <input type="checkbox"/> | evangelische Kirche        |   |                             |
| 3     | <input type="checkbox"/> | orthodoxe Kirche           |   |                             |
| 4     | <input type="checkbox"/> | Juden                      |   |                             |
| <hr/> |                          |                            |   |                             |
| 5     | <input type="checkbox"/> | Muslimen                   | } | weiter mit Frage <b>D29</b> |
| 6     | <input type="checkbox"/> | Buddhisten                 |   |                             |
| 7     | <input type="checkbox"/> | Hindu                      |   |                             |
| 8     | <input type="checkbox"/> | Sonstige                   |   |                             |
| 9     | <input type="checkbox"/> | keiner                     |   |                             |
| 0     | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                 |   |                             |

INT.: Falls lt. Frage D26 Pos. 1 oder 2 oder 3 oder 4 genannt, sonst weiter mit Frage D29.

**D27** Wie häufig gehen Sie zum Gottesdienst? Mehrmals in der Woche, einmal in der Woche, einige Male im Jahr, einmal im Jahr oder seltener oder nie?

INT.: Nur EINE Nennung!

- |   |                          |                       |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | mehrmals in der Woche | 4 | <input type="checkbox"/> | einmal im Jahr oder seltener |
| 2 | <input type="checkbox"/> | einmal in der Woche   | 5 | <input type="checkbox"/> | nie                          |
| 3 | <input type="checkbox"/> | einige Male im Jahr   | 6 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |

**Frage D28 entfällt!**

**D29** Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, daß heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

- |   |                          |   |                    |   |                          |   |                    |
|---|--------------------------|---|--------------------|---|--------------------------|---|--------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | B | bis 1.500 DM       | 8 | <input type="checkbox"/> | N | 3.001 bis 3.500 DM |
| 2 | <input type="checkbox"/> | T | 1.501 bis 1.750 DM | 9 | <input type="checkbox"/> | R | 3.501 bis 4.000 DM |
| 3 | <input type="checkbox"/> | P | 1.751 bis 2.000 DM | 0 | <input type="checkbox"/> | M | 4.001 bis 4.500 DM |
| 4 | <input type="checkbox"/> | F | 2.001 bis 2.250 DM | 1 | <input type="checkbox"/> | S | 4.501 bis 5.000 DM |
| 5 | <input type="checkbox"/> | E | 2.251 bis 2.500 DM | 2 | <input type="checkbox"/> | K | 5.001 DM und mehr  |
| 6 | <input type="checkbox"/> | H | 2.501 bis 2.750 DM | 3 | <input type="checkbox"/> |   | verweigert         |
| 7 | <input type="checkbox"/> | L | 2.751 bis 3.000 DM | 4 | <input type="checkbox"/> |   | weiß nicht         |

**D30** Was ist die wichtigste Einkommensquelle für Ihren Haushalt?

INT.: Liste D30 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- |   |                          |   |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Einkommen aus beruflicher Tätigkeit (z.B. Lohn, Gehalt etc.)                        |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Renten/Pensionen  |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Sozialleistungen (Arbeitslosenunterstützung, Kranken- oder Berufsunfähigkeitsgeld)  |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Einkommen aus Kapitalanlagen, Mieten, Sparguthaben oder anderen privaten Einkünften |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Sozialhilfe   |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Sonstiges (selbstgezoogene Gartenprodukte, Geschenke ...)                           |
| 7 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht/verweigert   |

AN ALLE

**D31** Besitzen Sie privat ein Telefon?

- |   |                          |    |   |                          |      |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja | 2 | <input type="checkbox"/> | Nein |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|

**INTERVIEWERPROTOKOLL**

**ACHTUNG INTERVIEWER:**

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

**P1** Datum des Interviews:

Tag

Monat

**P2** Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde

Minute

**P3** Interviewdauer (Minuten)

Minuten

**P4** Während des Interviews waren anwesend:

1  zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)

3  vier Personen

2  drei Personen

4  fünf Personen und mehr

**P5** Mitarbeit der/des Befragten

1  sehr gut

3  mittel

2  gut

4  schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen. Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

**P6** Ortsgröße (BIK)

1  unter 2.000 Einwohner

5  50.000 bis unter 100.000 Einwohner

2  2.000 bis unter 5.000 Einwohner

6  100.000 bis unter 500.000 Einwohner

3  5.000 bis unter 20.000 Einwohner

7  500.000 und mehr Einwohner

4  20.000 bis unter 50.000 Einwohner

**P7**  Postleitzahl

**P8**  Pointnummer

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.



. 95

Datum des Interviews

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



<p>Papenkamp 2 - 6 · 23879 Mölln Telefon (04542) 801-0 Telefax (04542) 801-201</p>		Studie Nr.	5473	43
		INSTITUTS-EINTRAGUNG:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Name und Anschrift des Befragten dürfen</li> <li>nicht im Fragebogen notiert werden!</li> </ul> <p>April 1995</p>		Version	2	B
		Split	1	West
Land Deutschland 03 INRA-Studie Nr. 431		Adressenliste-Nr.		
		Adressen-Nr.		
		Interviewer-Nr.		

Guten Tag, ich komme vom SAMPLE INSTITUT in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungszuschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwendet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

Ja → weiter im Interview  
 Nein → kein Interview

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:

Ja

wenn falsch gekreuzt:  Ja

**Fragebogen für  
LESEAUTOMATEN**  
- siehe Intervieweranweisung -

## EUROBAROMETER

A Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

Personen

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

Personen

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Fr. B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Kreuzen Sie bitte die Person, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____



**Q4** Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                       |   |                          |              |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... häufig,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... niemals? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... von Zeit zu Zeit, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... selten oder       |   |                          |              |

**Q5** Wie oft sehen Sie Fernsehnachrichten?  
Wie oft lesen Sie aktuelle Nachrichten in den Tageszeitungen?  
Wie oft hören Sie Informationssendungen im Radio?  
INT.: Skala Q5 vorlegen.

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	1-2mal in der Woche	weniger	nie	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Fernsehen	<input type="checkbox"/>					
Tageszeitung	<input type="checkbox"/>					
Radio	<input type="checkbox"/>					

**Q6a** Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?  
INT.: Skala 6 vorlegen. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen

**Q6b** Und wie ist es mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Europäischen Union – Europäischen Gemeinschaft – funktioniert?  
INT.: Skala 6 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen.

**Q6c** Und wie ist es mit der Art und Weise, wie die Demokratie hier in dieser Gemeinde (in dieser Stadt) funktioniert?  
INT.: Skala 6 liegt noch vor. Antwort im Schema entsprechend ankreuzen.

	sehr zufrieden	ziemlich zufrieden	nicht sehr zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht
	1	2	3	4	5
in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in der Europäischen Union – Europäischen Gemeinschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in dieser Gemeinde (in dieser Stadt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q7** Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Westeuropas?  
Sind Sie ... ?  
INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                        |   |                          |                   |
|---|--------------------------|------------------------|---|--------------------------|-------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr dafür,        | 4 | <input type="checkbox"/> | ... sehr dagegen? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... etwas dafür,       | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht        |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... etwas dagegen oder |   |                          |                   |

**Q8** Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?  
INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                               |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-------------------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... eine gute Sache,          | 3 | <input type="checkbox"/> | ... weder gut noch schlecht? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... eine schlechte Sache oder | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |

**Q9** Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile oder ist das nicht der Fall?

- |   |                          |          |   |                          |                    |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Vorteile | 2 | <input type="checkbox"/> | ist nicht der Fall | 3 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|------------|

**Q10** Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Union gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern, wäre es Ihnen gleichgültig oder würden Sie erleichtert sein?

- |   |                          |               |   |                          |                  |
|---|--------------------------|---------------|---|--------------------------|------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | sehr bedauern | 3 | <input type="checkbox"/> | erleichtert sein |
| 2 | <input type="checkbox"/> | gleichgültig  | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht       |

**Q11** Ihrer Meinung nach: Wie kommt die Europäische Union, die Europäische Einigung gegenwärtig voran? Bitte schauen Sie sich diese Männchen an. Nr. 1 stent still, Nr. 7 läuft so schnell es kann. Welches Männchen entspricht Ihrer Meinung von der Europäischen Union, der Europäischen Einigung am besten?

INT.: Liste Q11/12 vorlegen.

- |   |                          |          |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Nummer 1 | 5 | <input type="checkbox"/> | Nummer 5   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nummer 2 | 6 | <input type="checkbox"/> | Nummer 6   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Nummer 3 | 7 | <input type="checkbox"/> | Nummer 7   |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Nummer 4 | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

**Q12** Und welches Männchen entspricht am besten dem, was Sie sich wünschen würden?

INT.: Liste Q11/12 liegt noch vor.

- |   |                          |          |   |                          |            |
|---|--------------------------|----------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Nummer 1 | 5 | <input type="checkbox"/> | Nummer 5   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nummer 2 | 6 | <input type="checkbox"/> | Nummer 6   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Nummer 3 | 7 | <input type="checkbox"/> | Nummer 7   |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Nummer 4 | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

**Q13** Haben Sie in letzter Zeit etwas gehört oder gelesen über ...

INT.: Vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
... das Europa-Parlament, das ist das Parlament der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
... die Europäische Kommission in Brüssel, das ist die Kommission der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Ministerrat der Europäischen Union, das sind die Vertreter der nationalen Regierungen, die gemeinsam entscheiden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Europäischen Gerichtshof in Luxemburg, das ist der Gerichtshof der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Europäischen Binnenmarkt, der seit Januar 1993 besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Maastrichter Verträge zur Europäischen Union, die seit November 1993 in Kraft sind, und die bis spätestens 1999 eine einheitliche europäische Währung vorsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die für 1996 geplante Regierungskonferenz zur Überprüfung und Überarbeitung der Maastrichter Verträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein "Europa der zwei Geschwindigkeiten", was bedeutet, daß bestimmte Mitgliedsländer der Europäischen Union schneller als andere zu einer stärkeren europäischen Integration voranschreiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diskussionen über die zukünftige Mitgliedschaft von Ländern Mittel- und Osteuropas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... das Schengener Abkommen, das von sieben Ländern der Europäischen Union unterzeichnet wurde (Deutschland, Belgien, Spanien, Frankreich, Luxemburg, den Niederlanden und Portugal) und das regelmäßige Personenkontrollen an den Grenzen innerhalb der EU abschafft und diese Kontrollen an den Außengrenzen verstärkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**Q14** Insgesamt gesehen, was meinen Sie, wie gut sind Sie über die Europäische Union, ihre Politik, ihre Institutionen informiert?

INT.: Vorlesen:

- |   |                          |                         |   |                          |                          |
|---|--------------------------|-------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr gut,           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht gut? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich gut,       | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr gut oder |   |                          |                          |

**Q15** Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q15 vorlegen UND Aussagen vorlesen. Nur EINE Nennung.

- |   |                          |   |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ich müßte wirklich viel mehr über die Europäische Union wissen        |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ich hätte gern ein paar mehr Informationen über die Europäische Union |
| 3 | <input type="checkbox"/> | was mich betrifft, bin ich mit dem zufrieden, was ich schon weiß      |
| 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht  |

**Q16** Wenn Sie mehr Informationen über die Europäische Union, ihre Politik, ihre Institutionen erhalten wollen, wo suchen Sie dann zuerst?

INT.: Intensiv nachfragen: Und wo noch? Mehrfachnennungen möglich.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**Q17** Hier ist eine Karte und eine Liste aller europäischen Länder. Nennen Sie mir bitte die Länder, die Mitglied der Europäischen Union sind. Geben Sie mir dazu bitte die Nummern oder die Namen der Länder an.

INT.: Landkarte Q17 an Befragte/n übergeben.

- |    |                          |                     |    |                          |   |
|----|--------------------------|---------------------|----|--------------------------|---|
| 1  | <input type="checkbox"/> | Albanien            | 23 | <input type="checkbox"/> | Frühere jugoslawische Republik von Mazedonien |
| 2  | <input type="checkbox"/> | Armenien            | 24 | <input type="checkbox"/> | Moldawien                                     |
| 3  | <input type="checkbox"/> | Aserbeidschan       | 25 | <input type="checkbox"/> | Niederlande                                   |
| 4  | <input type="checkbox"/> | Belgien             | 26 | <input type="checkbox"/> | Norwegen                                      |
| 5  | <input type="checkbox"/> | Bosnien-Herzegowina | 27 | <input type="checkbox"/> | Österreich                                    |
| 6  | <input type="checkbox"/> | Bulgarien           | 28 | <input type="checkbox"/> | Polen   |
| 7  | <input type="checkbox"/> | Danemark            | 29 | <input type="checkbox"/> | Portugal                                      |
| 8  | <input type="checkbox"/> | Deutschland         | 30 | <input type="checkbox"/> | Rumanien                                      |
| 9  | <input type="checkbox"/> | Estland             | 31 | <input type="checkbox"/> | Rußland                                       |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Finnland            | 32 | <input type="checkbox"/> | Schweden                                      |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Frankreich          | 33 | <input type="checkbox"/> | Schweiz                                       |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Georgien            | 34 | <input type="checkbox"/> | Serbien und Montenegro (Rest Jugoslawien)     |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Griechenland        | 35 | <input type="checkbox"/> | Slowakische Republik                          |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Großbritannien      | 36 | <input type="checkbox"/> | Slowenien                                     |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Irland              | 37 | <input type="checkbox"/> | Spanien                                       |
| 16 | <input type="checkbox"/> | Island              | 38 | <input type="checkbox"/> | Tschechische Republik                         |
| 17 | <input type="checkbox"/> | Italien             | 39 | <input type="checkbox"/> | Türkei  |
| 18 | <input type="checkbox"/> | Kroatien            | 40 | <input type="checkbox"/> | Ukraine                                       |
| 19 | <input type="checkbox"/> | Lettland            | 41 | <input type="checkbox"/> | Ungarn  |
| 20 | <input type="checkbox"/> | Litauen             | 42 | <input type="checkbox"/> | Weißrußland                                   |
| 21 | <input type="checkbox"/> | Luxemburg           | 43 | <input type="checkbox"/> | Zypern  |
| 22 | <input type="checkbox"/> | Malta               |    |                          |   |

**Q18** Österreich, Finnland und Schweden sind am 1. Januar 1995 der Europäischen Union beigetreten. Insgesamt gesehen, meinen Sie, daß dies eine positive Wirkung, eine negative Wirkung oder überhaupt keine Wirkung haben wird auf ...

INT.: Vorlesen:

	positive Wirkung	negative Wirkung	keine Wirkung	weiß nicht
	1	2	3	4
... Leute wie Sie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Europäische Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Gleichberechtigung von Männern und Frauen in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Arbeitslosigkeit in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unsere Politik gegenüber Osteuropa	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... unsere Wettbewerbsfähigkeit weltweit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

sample

**Q19** Seit einiger Zeit wird von einem sogenannten "Europa der zwei Geschwindigkeiten" gesprochen. Das bedeutet, daß einige Länder bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, während andere Länder dazu noch nicht bereit sind. Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Länder, ob es Ihrer Meinung nach bereit ist oder nicht, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben.

INT.: Skala Q19 vorlegen UND Länder einzeln vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
Belgien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dänemark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frankreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Irland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luxemburg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Niederlande	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portugal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Großbritannien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Österreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finnland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schweden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q20** Wenn Sie an dieses "Europa der zwei Geschwindigkeiten" denken, welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q20 vorlegen UND vorlesen.

- 1  Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten dies tun, ohne auf die anderen Länder warten zu müssen.
- 2  Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten warten, bis alle Mitgliedsländer der Europäischen Union dazu bereit sind.
- 3  weiß nicht

**Q21a** Ihrer Meinung nach: In welchen Ländern sind die Regierungen am meisten für mehr gemeinsame Aktionen in der Europäischen Union?

INT.: Liste Q21 vorlegen. Antwort im Schema ankreuzen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

INT.: Liste Q21 liegt noch vor.

**Q21b** Und in welchen Ländern sind die Regierungen am meisten gegen mehr gemeinsame Aktionen in der Europäischen Union?

INT.: Antwort im Schema ankreuzen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

		Frage Q21a dafür (maximal 3 Nennungen)	Frage Q21b dagegen (maximal 3 Nennungen)
1	Belgien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Dänemark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Spanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Frankreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Irland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Luxemburg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Niederlande	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Portugal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Großbritannien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Österreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Finnland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Schweden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q22** Welche dieser drei Möglichkeiten für die unmittelbare Zukunft der Europäischen Union würden Sie persönlich bevorzugen? Bitte nennen Sie mir eine davon.

INT.: Liste Q22 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... die Europäische Union sollte so bleiben, wie sie ist
- 2  ... die gegenwärtigen Mitgliedsländer sollten in der bestehenden Europäischen Union stärker zusammenarbeiten
- 3  ... es sollte neue Mitgliedsländer geben
- 4  die Europäische Union sollte abgeschafft werden (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 5  keine davon (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 6  weiß nicht

**Q23** In der nahen Zukunft, sehen Sie sich da ...

INT.: Vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... nur als Deutsche/r.
- 2  ... als Deutsche/r und Europäer/in,
- 3  ... als Europäer/in und Deutsche/r oder
- 4  ... nur als Europäer/in?
- 5  weiß nicht

**Q24** Versuchen Sie einmal, sich Europa im Jahr 2010 vorzustellen. Glauben Sie daß die folgenden Dinge dann Wirklichkeit geworden sind, oder nicht?

INT.: **Einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einer anderen Aussage beginnen. Aber immer alle Aussagen abfragen.**

	ja 1	nein 2	weiß nicht 3
Andere europäische Länder wie Ungarn, Polen, die Tschechische Republik oder die Slowakei werden Mitglieder der Europäischen Union geworden sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie bzw. Ihre Kinder werden regelmäßig Banknoten und Schecks einer einheitlichen Europäischen Währung benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie bzw. Ihre Kinder werden in jedem Land der Europäischen Union genauso studieren, arbeiten und leben können, wie Sie es heute in Deutschland tun.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir werden in der Europäischen Union gemeinsam gegen Terrorismus und organisiertes Verbrechen, wie beispielsweise die Mafia, kämpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Sicherheits- und Verteidigungspolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Grundzüge der Wirtschaftspolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Europäische Union wird gemeinsam handeln, was die Grundzüge der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der gesamten Europäischen Union wird die Arbeitslosigkeit niedriger sein als heute.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Europäische Waren und Dienstleistungen werden auf dem Weltmarkt genauso wettbewerbsfähig sein wie amerikanische Waren und Dienstleistungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Europäische Waren und Dienstleistungen werden auf dem Weltmarkt genauso wettbewerbsfähig sein wie japanische Waren und Dienstleistungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Fragen Q25 und Q26 entfallen!**

AN ALLE

**Q27** Sind Sie – im Rahmen einer Europäischen Union – für oder gegen die Bildung einer Europäischen Regierung, die dem Europa-Parlament gegenüber verantwortlich ist?

1  dafür      2  dagegen      3  weiß nicht

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



Q28

Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Union entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Union entschieden werden sollten.

INT.: Bereiche einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einem anderen Bereich beginnen. Immer für alle Bereiche abfragen.

	Entscheidungen durch die Bundesregierung	Entscheidungen gemeinsam innerhalb der EU	weiß nicht
	1	2	3
Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrwertsteuersätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-Vertreter in Aufsichtsräten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industriepolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gleichberechtigung von Männern und Frauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

sample

Q29 Tatsächlich haben sich die deutsche Regierung und das Parlament mit den Regierungen und Parlamenten der anderen Länder der Europäischen Union darauf geeinigt, daß in einigen politischen Bereichen Entscheidungen ~~gemeinsam auf europäischer Ebene~~ getroffen werden und nicht von jedem Land allein. Sagen Sie mir bitte, in welchen dieser politischen Bereiche – zumindest teilweise – Entscheidungen schon jetzt auf europäischer Ebene getroffen werden?

INT.: Liste Q29/Q30 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- |    |                          |  |    |                          |   |
|----|--------------------------|--|----|--------------------------|---|
| 1  | <input type="checkbox"/> | Verteidigung   | 12 | <input type="checkbox"/> | Industriepolitik                                |
| 2  | <input type="checkbox"/> | Umweltschutz   | 13 | <input type="checkbox"/> | Kulturpolitik                                   |
| 3  | <input type="checkbox"/> | Währungsfragen   | 14 | <input type="checkbox"/> | Einwanderungspolitik                            |
| 4  | <input type="checkbox"/> | Zusammenarbeit mit Entwicklungsändern, 3. Welt                   | 15 | <input type="checkbox"/> | Regelungen zum politischen Asyl                 |
| 5  | <input type="checkbox"/> | Gesundheits- und Sozialwesen                                     | 16 | <input type="checkbox"/> | Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern     |
| 6  | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Erziehungswesen                                    | 17 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Arbeitslosigkeit                    |
| 7  | <input type="checkbox"/> | Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse                   | 18 | <input type="checkbox"/> | Kampf gegen Drogen                              |
| 8  | <input type="checkbox"/> | Forschung in Wissenschaft und Technik                            | 19 | <input type="checkbox"/> | Landwirtschaft                                  |
| 9  | <input type="checkbox"/> | Mehrwertsteuersätze  | 20 | <input type="checkbox"/> | Gleichberechtigung von Männern und Frauen       |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union  | 21 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherschutz                               |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-Vertreter in Aufsichtsräten | 22 | <input type="checkbox"/> | Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen |
|    |                          |  | 23 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                                      |

**Q30** Tatsächlich werden in allen diesen politischen Bereichen Entscheidungen – zumindest teilweise – gemeinsam innerhalb der Europäischen Union getroffen. Sagen Sie mir bitte für jeden Bereich, ob Sie darüber gern mehr Informationen bekommen möchten oder nicht.

INT: Liste Q29/Q30 liegt noch vor. Antwortvorgaben vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zusammenarbeit mit Entwicklungsändern, 3. Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mehrwertsteuersätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer-Vertreter in Aufsichtsräten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industriepolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gleichberechtigung von Männern und Frauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT: Fragen Q31–Q33 nur stellen, falls lt. Frage Q30 bei mindestens einmal "ja" genannt. Sonst weiter mit Frage Q34.

**Q31** Ganz allgemein, wie würden Sie diese Information am liebsten bekommen? Bitte geben Sie mir nur eine Antwort.

INT: Liste Q31 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- 1  ... als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt
- 2  ... als detailliertere Broschüre
- 3  ... als umfassende Beschreibung in einem Buch
- 4  ... auf Videokassette
- 5  ... auf CD-ROM, auf Computer-Diskette
- 6  ... über ein Computer-Terminal, das es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen
- 7  weiß nicht

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**Q32** Um eine solche Information zu bekommen, wären Sie da bereit oder nicht, folgendes zu tun?  
 INT.: Antwortvorgaben einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... auf eigene Kosten eine speziell dafür eingerichtete Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf eigene Kosten ein Fax an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gebührenfreie Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Fax gebührenfrei an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Brief schreiben und an eine Person schicken, die in diesem Bereich kompetent ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Informationsbüro der Europäischen Kommission aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein öffentliches Informationsbüro aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Journalisten aufsuchen, der über europäische Angelegenheiten Bescheid weiß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über ein Computer-Terminal, das in Ihrer Stadt bzw. Ihrer Gemeinde aufgestellt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über einen PC bzw. Homecomputer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q33** Wieviel wären Sie vermutlich bereit, für die von Ihnen gewünschte Art der Information zu zahlen?  
 INT.: Liste Q33 vorlegen.

1	<input type="checkbox"/>	nichts	4	<input type="checkbox"/>	DM 10.- bis unter DM 20.-
2	<input type="checkbox"/>	DM 2.- bis unter DM 5.-	5	<input type="checkbox"/>	DM 20.- und mehr
3	<input type="checkbox"/>	DM 5.- bis unter DM 10.-	6	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

AN ALLE

**Q34** Wie ist Ihre persönliche Einstellung zum Europäischen Binnenmarkt, der Anfang 1993 vollendet wurde? Setzen Sie darauf große Hoffnung, einige Hoffnung, haben sie einige Befürchtung oder große Befürchtung?

1	<input type="checkbox"/>	große Hoffnung	4	<input type="checkbox"/>	große Befürchtung
2	<input type="checkbox"/>	einige Hoffnung	5	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
3	<input type="checkbox"/>	einige Befürchtung			

Q35

Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Vorschlägen? Bitte sagen Sie mir für jeden Vorschlag, ob Sie dafür oder dagegen sind.

INT.: Vorschläge vorlesen. Reihenfolge der Vorschläge von Interview zu Interview ändern. Aber immer alle Vorschläge abfragen.

	dafür	dagegen	weiß nicht	
	1	2	3	
+				+
Es sollte eine Europäische Währungsunion mit einer einheitlichen Währung geben, die bis 1999 die DM und alle anderen nationalen Währungen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ersetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Es sollte eine Europäische Währungsunion mit einer Europäischen Zentralbank geben, die eine Politik der Geldstabilität verfolgt und somit die Inflation bekämpft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Außenpolitik gegenüber Nicht-EU-Staaten verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten in Fragen der Verteidigung auf eine gemeinsame Politik hinarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Der Präsident und die Mitglieder der Europäischen Kommission müssen das Vertrauen einer Mehrheit im Europäischen Parlament besitzen. Ansonsten müssen Sie zurücktreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
In Fragen der Gesetzgebung, der Besteuerung und der Ausgaben der Europäischen Union sollte das Europäische Parlament die gleichen Rechte besitzen wie der Ministerrat, der die nationalen Regierungen repräsentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	+
Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, bei Kommunalwahlen wählen zu dürfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, sich bei Kommunalwahlen als Kandidat aufstellen zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Europäische Union sollte eine europäische Regierung haben, die dem Europäischen Parlament und dem Europäischen Rat der nationalen Regierungschefs verantwortlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Europäische Union sollte nur für jene Fragen und Probleme zuständig sein, die nicht effektiv durch die nationalen Regierungen gelöst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Kinder sollten in der Schule lernen, wie die Institutionen der Europäischen Union arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die Europäische Union sollte Film- und Fernsehproduktionen in Europa fördern, um ein besseres Gleichgewicht zwischen US-amerikanischen, japanischen und europäischen Produktionen zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

+

+

**Q36** Einmal alles in allem gesehen, wie ist Ihre persönliche Einstellung zu dieser neuen "Europäischen Union", wie sie jetzt genannt wird? Setzen Sie darauf große Hoffnung, einige Hoffnung, haben Sie einige Befürchtung oder große Befürchtung?

- |   |                          |                    |   |                          |                   |
|---|--------------------------|--------------------|---|--------------------------|-------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | große Hoffnung     | 4 | <input type="checkbox"/> | große Befürchtung |
| 2 | <input type="checkbox"/> | einige Hoffnung    | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht        |
| 3 | <input type="checkbox"/> | einige Befürchtung |   |                          |                   |

**Q37** Von der Europäischen Union werden viele wichtige Entscheidungen getroffen. Diese können im Interessen von Leuten wie Ihnen liegen, oder aber auch nicht. Können Sie sich Ihrer Meinung nach bei den folgenden Institutionen darauf verlassen, daß sie sicherstellen, daß diese Entscheidungen im Interesse von Leuten wie Ihnen getroffen werden? Wie ist es mit ...

INT.: Institutionen einzeln vorlesen.

	kann mich darauf verlassen	kann mich nicht darauf verlassen	weiß nicht
	1	2	3
... der Europäischen Kommission	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Deutschen Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Europa-Parlament	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Deutschen Bundestag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem Ministerrat der Europäischen Union, der die nationalen Regierungen repräsentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q38** Wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die Rolle, die das Europa-Parlament heute im Leben der Europäischen Union spielt? Ist sie ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                             |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-----------------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr wichtig.           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht wichtig? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... wichtig.                | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr wichtig oder |   |                          |                              |

**Q39** Würden Sie es persönlich lieber sehen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde, als dies zur Zeit der Fall ist?

- |   |                          |  |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | wichtigere Rolle   |
| 2 | <input type="checkbox"/> | weniger wichtige Rolle   |
| 3 | <input type="checkbox"/> | gleiche Rolle sollte so bleiben (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |

**Q40** Meinen Sie, daß das Europa-Parlament Ihre Interessen als ein Bürger Europas verteidigt? Tut es dies ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                         |   |                          |                          |
|---|--------------------------|-------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr gut.           | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht gut? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich gut.       | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr gut oder |   |                          |                          |

INT.: Liste Q41 vorlegen.

**Q41** Sehen Sie sich bitte einmal diese Liste an. Sagen Sie mir bitte, welchem politischen Bereich oder welchen Bereichen das Europa-Parlament Ihrer Meinung nach besondere Aufmerksamkeit schenken sollte?

INT.: Nur DREI Nennungen zulassen.

- |   |                          |  |    |                          |   |
|---|--------------------------|--|----|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Verteidigungspolitik                           | 6  | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Kulturpolitik                                     |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Umweltschutz                                   | 9  | <input type="checkbox"/> | Forschung in Wissenschaft und Technik                           |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherschutz                              | 10 | <input type="checkbox"/> | Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Währungs- und Wirtschaftspolitik               | 11 | <input type="checkbox"/> | Einwanderungspolitik  |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Zusammenarbeit mit Entwicklungsändern, 3. Welt | 12 | <input type="checkbox"/> | Menschenrechte in der ganzen Welt                               |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Gesundheits- und Sozialwesen                   | 13 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht  |
| 7 | <input type="checkbox"/> | andere Bereiche der Sozialpolitik              |    |                          |   |

**Fragen Q42 bis Q49 entfallen!**

**Q50a** Nun zu einem anderen Thema:

Haben Sie schon einmal vom "Internationalen Währungsfonds", dem IWF gehört?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50b** Und von der Weltbank?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50c** Und von GATT?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50d** Und von der "Welthandelsorganisation", der WTO?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

**Q50e** Und haben Sie schon einmal von den Handelsverhandlungen zwischen der Europäischen Union und den USA gehört, der sogenannten "Uruguay Runde", bei der es einige Meinungsverschiedenheiten zum Thema Landwirtschaft gab?

INT.: Antwort im Schema unten ankreuzen.

	ja 1	nein 2	weiß nicht 3
<b>Frage Q50a</b> Internationaler Währungsfonds, IMF	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50b</b> Weltbank	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50c</b> GATT	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50d</b> Welthandelsorganisation, WTO	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Frage Q50e</b> Handelsverhandlungen zwischen der Europäischen Union und den USA, die "Uruguay Runde"	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q51** Die Weltbank und der Internationale Währungsfonds IWF sind weltweite Organisationen, deren Ziel es ist, die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den verschiedenen Ländern der Welt zu regeln. Unabhängig davon, ob Sie von diesen schon einmal gehört haben: Wie können Ihrer Meinung nach die Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union in diesen großen Organisationen ganz allgemein gesehen am besten geschützt werden?

INT.: Liste Q51/52/54 vorlegen UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q52** Nach den GATT-Verhandlungen, der "Uruguay Runde", wurde am 1. Januar 1995 eine Welthandelsorganisation geschaffen, um den internationalen Handel mit Waren, Dienstleistungen und geistigem Eigentum zu regeln. Die Europäische Union und jedes ihrer Mitgliedsländer sind in dieser Organisation vertreten. Unabhängig davon, ob Sie davon schon einmal gehört haben: Wie können Ihrer Meinung nach die Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union in dieser Welthandelsorganisation ganz allgemein gesehen am besten geschützt werden?

INT.: Liste Q51/52/54 liegt noch vor UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q53** Ein Streit zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und der Europäischen Union über Fragen der Landwirtschaft hat die GATT-Verhandlungen über die Welthandelsorganisation monatelang blockiert. Sind Sie persönlich der Meinung, daß die Interessen der Landwirtschaft bei diesen Verhandlungen eine zu große Rolle gespielt haben?

- 1  ja
- 2  nein
- 3  weiß nicht

**Q54** Um gegenüber den Großmächten wie den Vereinigten Staaten, Japan oder China möglichst gut bestehen zu können: Wie können Ihrer Meinung nach die wirtschaftlichen, finanziellen oder währungspolitischen Interessen der Mitgliedsländer der Europäischen Union bei der Welthandelsorganisation, dem Internationalen Währungsfonds oder der Weltbank ganz allgemein gesehen am besten vertreten werden?

INT.: Liste Q51/52/54 vorlegen UND vorlesen:

- 1  ... durch die Europäische Union als Ganzes oder
- 2  ... durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein?
- 3  das kommt darauf an (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 4  weiß nicht

**Q55** Welche dieser beiden Aussagen kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q55 vorlegen UND vorlesen:

- 1  A Die internationalen Handelsbestimmungen sollten, ohne jede Ausnahme, für alle Produkte gelten, denn der freie Handel muß geschützt werden
- 2  B Die internationalen Handelsbestimmungen sollten nicht für kulturelle Produkte gelten, wie z.B. für Filme, Fernsehprogramme usw., denn die nationalen Kulturen müssen geschützt werden
- 3  weiß nicht

**Q56** Nun zu einem anderen Thema. Haben Sie schon einmal etwas über die Risiken von Radioaktivität gelesen, gesehen oder gehört? Falls ja: Was waren die Informationsquelle/n?

INT.: Liste Q56 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- 1  Zeitungen
- 2  Zeitschriften
- 3  Fachzeitschriften
- 4  Fernsehen
- 5  Radio
- 6  Postwurfsendungen
- 7  Ausstellungen
- 8  Besuch eines Atomkraftwerkes
- 9  Sonstiges
- 10  habe noch nie davon gehört oder gelesen
- 11  weiß nicht

**Q57** Ganz allgemein betrachtet: Sind Sie sehr zufrieden, einigermaßen zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden mit den Informationen, die man über Radioaktivität in unserem Land erhält?

- 1  sehr zufrieden
  - 2  einigermaßen zufrieden
  - 3  nicht sehr zufrieden
  - 4  überhaupt nicht zufrieden
  - 5  weiß nicht
- } weiter mit Frage Q58  
} weiter mit Frage Q59  
→ weiter mit Frage Q60

Q58

INT.: Falls lt. Frage Q57 Pos. 1 oder 2 "sehr zufrieden" oder "einigermaßen zufrieden" genannt, sonst weiter mit Frage Q59  
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Zufriedenheit mit den Informationen über Radioaktivität am besten?

INT.: Liste Q58 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |   |                        |
|---|--------------------------|---|------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind vertrauenswürdig                       | } weiter mit Frage Q60 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind ausreichend                            |                        |
| 3 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind objektiv                               |                        |
| 4 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind klar und gut erklärt                   |                        |
| 5 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind interessant                            |                        |
| 6 | <input type="checkbox"/> | die Informationen werden schnell herausgegeben und verbreitet |                        |
| 7 | <input type="checkbox"/> | andere Gründe   |                        |
| 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht  |                        |

Q59

INT.: Falls lt. Frage Q57 Pos. 3 oder 4 "nicht sehr zufrieden" oder "überhaupt nicht zufrieden" genannt, sonst weiter mit Frage Q60.  
 Welche der folgenden Gründe erklären Ihre Unzufriedenheit mit den Informationen zur Radioaktivität am besten?

INT.: Liste Q59 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |   |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind nicht vertrauenswürdig                         |
| 2 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind nicht ausreichend                              |
| 3 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind nicht objektiv                                 |
| 4 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind kompliziert und schlecht erklärt               |
| 5 | <input type="checkbox"/> | die Informationen sind nicht interessant                              |
| 6 | <input type="checkbox"/> | die Informationen werden spät herausgegeben und nicht weit verbreitet |
| 7 | <input type="checkbox"/> | andere Gründe   |
| 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht  |

AN ALLE

Q60

Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität können ja aus den unterschiedlichsten Quellen stammen. Ich lese Ihnen jetzt einige der Informationsquellen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder, wie groß ihr Vertrauen in sie wäre, wenn es darum ginge, Ihnen die Wahrheit über das Ausmaß an Radioaktivität in Deutschland zu sagen: hätten Sie volles Vertrauen, einiges Vertrauen, nicht sehr viel Vertrauen oder überhaupt kein Vertrauen?

INT.: Skala Q60 vorlegen und Quellen einzeln vorlesen.

	volles Vertrauen	einiges Vertrauen	nicht viel Vertrauen	überhaupt kein Vertrauen	weiß nicht
	1	2	3	4	5
Umweltgruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ärzte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unabhängige Wissenschaftler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lehrer an Universitäten und Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Behörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q61

Auf welche der folgenden Eigenschaften würden Sie bei Personen besonders achten, die Ihnen Informationen über das Ausmaß an Radioaktivität in Deutschland geben?

INT.: Liste Q61 vorlegen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |  |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Großer wissenschaftlicher Sachverstand in Bezug auf das Thema                  |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Echte Unabhängigkeit von wirtschaftlichen oder industriellen Interessengruppen |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Die Fähigkeit, klar zu erklären, was vor sich geht                             |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Wirkliches Verstehen der Sorgen der Öffentlichkeit                             |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Echte Unabhängigkeit von politischem Einfluß                                   |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Großer Sachverstand in Bezug auf Gesundheitsfragen                             |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Sonstiges  |
| 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht   |

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

sample

**Q62** Ich lese Ihnen jetzt einige Meinungen über Kernenergie und Radioaktivität vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie ihr eher zustimmen oder eher nicht zustimmen?  
 INT.: **Einzeln vorlesen und entsprechend ankreuzen.**

	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	weiß nicht
	1	2	3
In der Nähe eines Atomkraftwerks zu leben, erhöht das Risiko, Krebs oder anormale Kinder zu bekommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Problem der Lagerung radioaktiver Abfälle ist bis jetzt noch nicht gelöst: Die Versenkung dieser Abfälle auf dem Meeresgrund oder die unterirdische Lagerung kann nicht ohne eine Verseuchung der Umwelt erfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Land ist das Risiko der radioaktiven Verseuchung niedriger als das der chemischen Vergiftung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Unfall wie in Tschernobyl kann sich in den Atomkraftwerken unseres Landes nicht ereignen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Land, das ein Atomkraftwerk nahe der Landesgrenze gebaut hat, sollte seine Nachbarländer ständig darüber informieren, wie das Atomkraftwerk arbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q63** Ich zeige Ihnen jetzt eine Reihe von Situationen, in denen Menschen radioaktiver Strahlung ausgesetzt sind. Welche zwei Situationen auf dieser Liste haben Ihrer Meinung nach die schwersten Auswirkungen?  
 INT.: **Liste Q63 vorlegen. Nur ZWEI Nennungen zulassen.**

- 1  in der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben
- 2  eine lange Zeit in den Bergen zu verbringen
- 3  in der Nähe eines Uran-Bergwerkes zu leben
- 4  Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests ausgesetzt zu sein
- 5  sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen
- 6  in der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radioaktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden
- 7  in einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen
- 8  keines davon (INT.: **Nur falls spontan genannt**)
- 9  weiß nicht

**Q64a** Kommen wir zu einem anderen Thema:  
Das Problem der Drogenabhängigen kann ja auf verschiedene Weise gesehen werden. Was ist es Ihrer Meinung nach hauptsächlich ...?

INT: Liste Q64 vorlegen UND Antwortvorgaben vorlesen. Nur EINE Nennung. Antwort unter Frage Q64a ankreuzen.

INT: Liste Q64 liegt noch vor.

**Q64b** Und zweitens?

INT: Nur EINE Nennung. Antwort unter Frage Q64b ankreuzen.

	Frage Q64a hauptsächlich (nur EINE Nennung)	Frage Q64b zweitens (nur EINE Nennung)
... ein Problem der Reife (Drogenabhängige sind hauptsächlich junge Leute)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein soziales Problem (Drogenabhängige sind eine Last für die Gesellschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Gesundheitsproblem (Drogenabhängige ruinieren ihre Gesundheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein moralisches Problem (Drogenabhängige brauchen Hilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Problem der Kriminalität (Drogenabhängige erhöhen die öffentliche Unsicherheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein wirtschaftliches Problem (Drogenabhängige geben ihr ganzes Geld für Drogen aus)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q65** Wozu kann Ihrer Meinung nach Drogenkonsum führen? Zu ...

INT: Vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... Aids	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Prostitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Gesundheitsproblemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Sozialen Problemen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Gewalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Selbstmord	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zusammenbruch der Persönlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Konflikten mit dem Gesetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q66** Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptgründe dafür, daß manche Menschen Drogen nehmen?

INT: Liste Q66 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |   |   |                          |                                 |
|---|--------------------------|---|---|--------------------------|---------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Versagen in der Schule oder am Arbeitsplatz | 6 | <input type="checkbox"/> | Um Freunde zu gewinnen          |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Um ihre Probleme zu vergessen               | 7 | <input type="checkbox"/> | Um Selbstsicherheit zu gewinnen |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Einsamkeit                                  | 8 | <input type="checkbox"/> | Familiäre Probleme              |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Um das gleiche zu tun wie ihre Freunde      | 9 | <input type="checkbox"/> | Beziehungsprobleme              |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Um ihre Leistung zu steigern                | 0 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                      |

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**Q67a** Auf dieser Liste stehen die Namen einiger Drogen. Von welchen davon haben Sie schon einmal gehört?  
 INT.: Liste Q67 vorlegen UND vorlesen. Bekannte Drogen im Schema unter Frage Q67a ankreuzen.

**Q67b** Und welche haben Sie schon einmal gesehen?  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Gesehene Drogen im Schema unter Frage Q67b ankreuzen.

+ **Q67c** Und welche wurden Ihnen schon einmal angeboten? +  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Angebotene Drogen im Schema unter Frage Q67c ankreuzen.

**Q67d** Und welche meinen Sie, sind gefährlich?  
 INT.: Liste Q67 liegt noch vor. Gefährliche Drogen im Schema unter Frage Q67d ankreuzen.

	Frage Q67a	Frage Q67b	Frage Q67c	Frage Q67d
	davon gehört	gesehen	angeboten	gefährlich
1. Marihuana	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Cannabis/Haschisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Morphin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Heroin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Kokain	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. LSD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Crack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Ecstasy (XTC)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Klebstoff, Lösungsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Anabolika, Dopingmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. keine davon (NUR falls spontan genannt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Nur stellen, falls Befragter m. lt. Frage Q67c Pos. 1 bis 0 schon einmal Drogen angeboten wurden.

+ **Q68** Wie alt waren Sie, als Ihnen zum ersten Mal eine dieser Drogen angeboten wurde? +  
 INT.: Alter genau eintragen.

Jahre

AN ALLE

**Q69** Ganz allgemein: Werden diese Drogen Ihrer Meinung nach häufig, manchmal oder nie konsumiert ...?  
 INT.: Einzeil vorlesen und Antwort jeweils ankreuzen.

	häufig	manchmal	nie	weiß nicht
	1	2	3	4
... auf der Straße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in oder in der Nähe von Schulen, Hochschulen, Universitäten etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Parties, Feiern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Kneipen, Diskotheken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Konzerten, Festivals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Sportvereinen, Sportclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in anderen Clubs oder Freizeitzentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... im Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q70** Was meinen Sie, wie schwierig ist es, in den Besitz von Drogen zu kommen? Ist es ...  
INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                           |                               |
|---|--------------------------|---------------------------|-------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr schwierig.       | } weiter mit Frage <b>Q72</b> |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich schwierig.   |                               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich einfach oder | } weiter mit Frage <b>Q71</b> |
| 4 | <input type="checkbox"/> | ... sehr einfach          |                               |
| 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                | → weiter mit Frage <b>Q72</b> |

INT.: NUR stellen, falls lt. Frage Q70 Pos. "3" oder "4" genannt.

**Q71** Glauben Sie – ja oder nein – daß Sie Drogen beschaffen können ...?  
INT.: Einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
... von Freunden oder Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... vom (Ehe-)Partner, Lebenspartner oder einem anderen Familienmitglied	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf der Straße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in oder in der Nähe von Schulen, Hochschulen, Universitäten etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Parties/ Feiern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Kneipen, Diskotheken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Konzerten, Festivals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in Sportvereinen/Sportclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... in anderen Clubs oder Freizeitzentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... von einem Arzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... im Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AN ALLE

**Q72** Was hat Ihrer Meinung nach bei der Bekämpfung des Drogenproblems die oberste Priorität?  
INT.: Liste Q72 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1  hartes Durchgreifen gegen die Drogenhändler
- 2  über das Drogenproblem informieren
- 3  die Bevölkerung über eine gesunde Lebensweise unterrichten und diese fördern
- 4  soziale und wirtschaftliche Probleme lösen, wie z.B. die Arbeitslosigkeit
- 5  neue Gesetze erlassen, die weniger hart gegen Personen durchgreifen, die Drogen nehmen
- 6  neue Gesetze erlassen, die härter gegen Personen durchgreifen, die Drogen nehmen
- 7  die Behandlung von Drogenabhängigen verbessern
- 8  mehr wissenschaftliche Forschung betreiben
- 9  weiß nicht

**Q73** An wen sollte man sich Ihrer Meinung nach am besten wenden, um Informationen oder einen Rat zum Thema Drogenabhängigkeit zu bekommen?  
INT.: Liste Q73 vorlegen UND Antwortvorgaben nacheinander vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

- |   |                          |   |   |                          |                                       |
|---|--------------------------|---|---|--------------------------|---------------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... an jemanden, der einem nahe steht   | 4 | <input type="checkbox"/> | ... an ein spezielles Therapiezentrum |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... an einen Arzt                       | 5 | <input type="checkbox"/> | ... an die Polizei                    |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... an eine telefonische Drogenberatung | 6 | <input type="checkbox"/> | ... an eine Sozialberatungsstelle     |
|   |                          |   | 7 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                            |

**Q74** Manche Leute sagen, daß es einige Medikamente gibt, deren Gebrauch genauso gefährlich ist, wie der von harten Drogen. Finden Sie, dies ist ...

INT.: Vorlesen.

- |   |                          |                                    |   |                          |                          |
|---|--------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... bestimmt wahr,                 | 4 | <input type="checkbox"/> | ... bestimmt nicht wahr? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... wahrscheinlich wahr.           | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht               |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... wahrscheinlich nicht wahr oder |   |                          |                          |

**Q75** Wie Sie vielleicht wissen, kann man durch die Analyse von Urin-Proben das Vorhandensein und damit den Gebrauch von Drogen feststellen. Davon ausgehend, würden Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen, ...

INT.: Vorlesen.

	eher zustimmen 1	eher nicht zustimmen 2	weiß nicht 3
... daß die Polizei das Recht haben sollte, den Test durchzuführen, wenn ein Verdacht besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß es den Arbeitgebern gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn sie Personal einstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß es den Arbeitgebern gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn ein Verdacht besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... daß es den Versicherungsgesellschaften gestattet sein sollte, den Test durchzuführen, wenn Leute eine Lebensversicherung abschließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wenn Sie persönlich gebeten würden, den Test zu machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q76** Nun zu unserem letzten Thema: AIDS. Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen zu AIDS vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

INT.: Vorlesen:

	stimme eher zu 1	stimme eher nicht zu 2	weiß nicht 3
... es wird zuviel über AIDS gesprochen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wir sollten mehr Informationen über AIDS bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... für die AIDS-Forschung wird zuviel ausgegeben. Das Geld sollte besser für die Erforschung anderer Krankheiten, wie z.B. Krebs, ausgegeben werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ich werde nie an AIDS erkranken, das ist ein Problem, das nur andere Menschen betrifft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q77** Menschen, die AIDS haben, kann man unterschiedlich beurteilen. Ich nenne Ihnen gleich einige Aussagen, die manchmal zu ihrer Beschreibung verwendet werden. Antworten Sie mir einfach mit "ja" oder "nein": Ist Ihrer Meinung nach jemand, der AIDS hat, fast immer ...  
 INT.: Aussagen nacheinander vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... jemand, der in seinem Sexualleben Risiken eingegangen ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemand, der krank ist und um den man sich kümmern muß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemand, der bei der Hygiene, Reinlichkeit nachlässig war	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemand, der einen gefährlichen Umgang hatte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemand, der eine Gefahr für die Gesellschaft darstellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemand, der eine Bluttransfusion bekommen hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q78** Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Punkte, ob man dadurch Ihrer Meinung nach AIDS bekommen kann – ja, möglicherweise, oder nein? Wie ist das, wenn man ...  
 INT.: Vorlesen:

	ja	möglicherweise	nein	weiß nicht
	1	2	3	4
... ein Gericht ißt, daß von jemandem zubereitet wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Gegenstände anfaßt, die von jemandem berührt wurden, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... aus einem Glas trinkt, das von jemandem benutzt wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den gleichen Toilettensitz benutzt wie jemand, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine Injektion bzw. Spritze mit der gleichen Nadel bekommt, die von jemandem benutzt wurde, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blut bekommt von jemandem, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemandem die Hand gibt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemanden auf den Mund küßt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mit jemandem sexuellen Kontakt hat, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... jemanden pflegt, der AIDS hat oder HIV-positiv ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blut spendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Plasma spendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Q79** Würden Sie sagen, daß Sie aufgrund von AIDS jetzt größere Befürchtungen haben oder nicht ...  
 INT.: Vorlesen:

	größere Befürchtungen	keine größeren Befürchtungen	weiß nicht
	1	2	3
+ ... über die derzeitige Sicherheit von Blut und Blutprodukten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blut zu spenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Blutspenden zu erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine Spritze zu bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... operiert zu werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Liste Q80/81/82 vorlegen.

**Q80a** Auf dieser Liste stehen verschiedene Maßnahmen, die ergriffen werden könnten, um das AIDS-Problem zu beseitigen oder seine Ausbreitung zumindest zu verlangsamen.  
 Welche der Maßnahmen auf dieser Liste hat in Ihren Augen oberste Priorität?

INT.: Maßnahmen vorlesen. Antwort im Schema unter Frage Q80a ankreuzen. Nur EINE Nennung.

INT.: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

**Q80b** Und welche Maßnahmen sind Ihrer Meinung nach auch noch wichtig?

INT.: Antwort(en) im Schema unter Frage Q80b ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage Q80a	Frage Q80b
	oberste Priorität (nur EINE Nennung)	auch noch wichtig (Mehrfach- nennungen möglich)
+ ... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

**Q81** Sagen Sie mir bitte nun für jede dieser Maßnahmen, ob die gegenwärtigen Bemühungen hierzu in Deutschland Ihrer Meinung nach sehr wirksam, ziemlich wirksam, nicht sehr wirksam oder überhaupt nicht wirksam sind. Wie ist es mit ...

INT.: Maßnahmen einzeln vorlesen und Antwort im Schema jeweils entsprechend ankreuzen.

	sehr wirksam	ziemlich wirksam	nicht sehr wirksam	überhaupt nicht wirksam	weiß nicht
	1	2	3	4	5
... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q82

INT.: Liste Q80/81/82 liegt noch vor.

Weiterhin zu der Liste möglicher Maßnahmen. Sagen Sie mir bitte für jede davon, ob Sie eine Zusammenarbeit und Harmonisierung der Bemühungen innerhalb der Europäischen Union für sinnvoll halten, oder nicht?

INT.: Maßnahmen nacheinander vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	sinnvoll	nicht sinnvoll	weiß nicht
... eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können	1	2	3
... sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind	—	—	—
... Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken	—	—	—
... Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden	—	—	—

Q83

Glauben Sie, daß die folgenden Vorsichtsmaßnahmen wirksam gegen AIDS sind?

INT.: Liste Q83 vorlegen UND vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
... der Gebrauch von Spermiziden (Cremes, Zäpfchen etc.)	1	2	3
... der Gebrauch von Kondomen	—	—	—
... die Anti-Babypille	—	—	—
... der Verzicht auf Geschlechtsverkehr	—	—	—

Q84

Hat das Auftreten und die Ausbreitung von AIDS dazu geführt, daß Sie persönlich ...

INT.: Liste Q84 vorlegen UND vorlesen.

	ja	nein	weiß nicht
... vorsichtiger sind bei den Dingen, die Sie berühren	1	2	3
... mehr Stabilität in der Partnerschaft suchen (Ihren Partner nicht so häufig wechseln)	—	—	—
... Vorsichtsmaßnahmen beim Geschlechtsverkehr treffen	—	—	—
... bestimmte Orte (Gegenden/ Lokale) meiden	—	—	—
... bestimmte Kreise, Arten von Leuten meiden	—	—	—

D1

In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links					rechts				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>									
1	<input type="checkbox"/>	verweigert				2	<input type="checkbox"/>	weiß nicht	

Fragen D2 und D3 entfallen!

D4

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie mir bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden.

(Falls Befragte(r) unter 18 Jahre: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre und Sie wahlberechtigt wären?)

INT.: Liste D4 vorlegen.

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU	7	<input type="checkbox"/>	sonstige
2	<input type="checkbox"/>	SPD	8	<input type="checkbox"/>	würde ungültig stimmen
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/Grüne	9	<input type="checkbox"/>	würde nicht zur Wahl gehen
4	<input type="checkbox"/>	FDP	0	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
5	<input type="checkbox"/>	PDS	1	<input type="checkbox"/>	keine Antwort
6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner			

D5

Und welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 gewählt?

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU
2	<input type="checkbox"/>	SPD
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/Grüne
4	<input type="checkbox"/>	FDP
5	<input type="checkbox"/>	PDS
6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner
7	<input type="checkbox"/>	sonstige
8	<input type="checkbox"/>	habe ungültig gestimmt
9	<input type="checkbox"/>	bin nicht zur Wahl gegangen war nicht wahlberechtigt
0	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	keine Antwort

Frage D6 entfällt!

D7

Wie ist Ihr Familienstand?

1	<input type="checkbox"/>	ledig	4	<input type="checkbox"/>	geschieden
2	<input type="checkbox"/>	verheiratet	5	<input type="checkbox"/>	getrennt lebend
3	<input type="checkbox"/>	unverheiratet zusammenlebend	6	<input type="checkbox"/>	verwitwet

D8

Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen und weiter mit Frage D10.

Jahre

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**D9** Nachdem Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, haben Sie ...?  
INT.: Bitte vorlesen und Anzahl eintragen. Falls Befragter "Nie" antwortet "00" eintragen.

... nochmals eine allgemeine Ausbildung wiederaufgenommen?  
Falls "nein": "00" eintragen. Falls "ja": Für wie viele Monate?

Monate

... eine Lehre oder eine Ausbildung für Ihren Beruf absolviert?  
Falls "nein": "00" eintragen. Falls "ja": Für wie viele Monate?

Monate

AN ALLE

**D10** INT.: Geschlecht eintragen:

1  männlich

2  weiblich

**D11** Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

Jahre

**D12** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt: Sie selbst mit eingeschlossen ?

1  1 Person

6  6 Personen

2  2 Personen

7  7 Personen

3  3 Personen

8  8 Personen

4  4 Personen

9  9 Personen und mehr

5  5 Personen

**D13** Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1  1 Kind

6  6 Kinder

2  2 Kinder

7  7 Kinder

3  3 Kinder

8  8 Kinder

4  4 Kinder

9  9 und mehr Kinder

5  5 Kinder

0  keine

**D14** Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied des Haushaltes ... ?

INT.: Bitte vorlesen:

1  ... einen Farbfernseher,

2  ... einen Videorecorder,

3  ... eine Videokamera,

4  ... einen Radiowecker,

5  ... einen PC/ Heimcomputer,

6  ... einen Fotoapparat,

7  ... eine elektrische Bonnmachine,

8  ... eine Friteuse,

9  ... mindestens 2 Autos,

0  ... eine Zweitwohnung oder ein Ferienhaus/ eine Ferienwohnung?

**D15** Sind Sie persönlich berufstätig?

Berufstätig

Nicht berufstätig

1  voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)

3  zur Zeit arbeitslos

2  teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

4  Rentner/ Pensionar; Frührentner

5  Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)

6  Schüler/ Student

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



**D16a** Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16a/D22a vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

<b>Selbständig</b>		8	---	Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Leiter Technischer Leiter)
1	Landwirt	9	---	Sonstige Büroangestellte
2	Fischer	0	---	Angestellte ohne Bürotätigkeit (Schwerpunkt Reisetätigkeit/Verreter/Fahrer)
3	Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt, usw.)	10	---	Angestellte ohne Bürotätigkeit z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
4	Ladenbesitzer, Handwerker, usw.	11	---	Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstatigende
5	Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)	12	---	Facharbeiter
<b>Angestellt</b>		13	---	sonstige Arbeiter
6	Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten, usw.)	14	---	nie berufstätig gewesen
7	Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied			

INT.: Nur an Landwirte und an Befragte, die in der Landwirtschaft arbeiten.

**D16b** In welchem Monat bzw. in welchen Monaten des Jahres findet bei Ihnen die Ernte hauptsächlich statt bzw. fällt die meiste Arbeit an?

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

1	Januar	6	Juni	0	Oktober
2	Februar	7	Juli	1	November
3	März	8	August	2	Dezember
4	April	9	September	3	weil nicht
5	Mai				

**Frage D17 entfällt!**

INT.: Nur stellen, falls lt. Frage D16a "selbständig" oder "angestellt", Pos. 1-14.

**D18** Für wie viele Personen sind Sie der Vorgesetzte bzw. waren Sie zuletzt der Vorgesetzte?

1	keine	4	10 und mehr Personen
2	1 bis 4 Personen	5	weiß nicht
3	5 bis 9 Personen		

AN ALLE

**D19a** Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

1	Ja	2	Nein
---	----	---	------

**D19b** Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

1	Ja	→ weiter mit Frage D23
2	Nein	→ weiter mit Frage D20

**D20** Wie alt war die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, als sie ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendete?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Person zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

Jahre

**D21** Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?

- | Berufstätig |                          | Nicht berufstätig                                    |                            |   |
|-------------|--------------------------|--|----------------------------|---|
| 1           | <input type="checkbox"/> | voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)      | 3 <input type="checkbox"/> | zur Zeit arbeitslos   |
| 2           | <input type="checkbox"/> | teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende) | 4 <input type="checkbox"/> | Rentner/ Pensionar, Frührentner   |
|             |                          |  | 5 <input type="checkbox"/> | Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung) |
|             |                          |  | 6 <input type="checkbox"/> | Schüler/ Student  |

**D22a** Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16a/D22a vorlegen UND genaue Berufsbezeichnung notieren.

- |                    |                          |  |   |   |
|--------------------|--------------------------|--|---|---|
| <b>Selbständig</b> |                          | 8 <input type="checkbox"/>   | Mittlere Angestellte, Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter |   |
| 1                  | <input type="checkbox"/> | Landwirt   | 9 <input type="checkbox"/>  | Sonstige Büroangestellte  |
| 2                  | <input type="checkbox"/> | Fischer  | 10 <input type="checkbox"/>   | Angestellte ohne Büro Tätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit, Vertreter, Fahrer   |
| 3                  | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt, usw.)                                     | 11 <input type="checkbox"/>   | Angestellte ohne Büro Tätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb, Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann |
| 4                  | <input type="checkbox"/> | Ladenbesitzer, Handwerker, usw.  | 12 <input type="checkbox"/>   | Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit  |
| 5                  | <input type="checkbox"/> | Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)  | 13 <input type="checkbox"/>   | Facharbeiter  |
| <b>Angestellt</b>  |                          | 14 <input type="checkbox"/>  | sonstige Arbeiter   |   |
| 6                  | <input type="checkbox"/> | Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten, usw.) | 15 <input type="checkbox"/>   | nie berufstätig gewesen   |
| 7                  | <input type="checkbox"/> | Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied  |   |   |

INT.: Nur stellen, falls Befragte(r) lt. Frage D22a Pos. 1–14 genannt, sonst weiter mit Frage D23.

**D22b** Für wie viele Personen ist er/sie Vorgesetzte(r) bzw. war er/sie zuletzt Vorgesetzte(r)?

- |   |                          |                  |   |                          |                      |
|---|--------------------------|------------------|---|--------------------------|----------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | keine            | 4 | <input type="checkbox"/> | 10 und mehr Personen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 1 bis 4 Personen | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht           |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 5 bis 9 Personen |   |                          |                      |

INT.: Frage D23 bis D30 nur stellen, falls Befragte(r) 24 Jahre oder jünger, sonst weiter mit Frage D31.

**D23** Wenn man Sie bitten würde, mit einer der Bezeichnungen auf dieser Liste Ihre soziale Schicht zu beschreiben, wo würden Sie sich dann einordnen?

INT.: Liste D23 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- |   |                          |                      |   |                          |                        |
|---|--------------------------|----------------------|---|--------------------------|------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Mittelschicht        | 5 | <input type="checkbox"/> | obere Mittelschicht    |
| 2 | <input type="checkbox"/> | untere Mittelschicht | 6 | <input type="checkbox"/> | verweigert die Antwort |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Arbeiterschicht      | 7 | <input type="checkbox"/> | sonstiges              |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Oberschicht          | 8 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht             |

Fragen D24 und D25 entfallen!

**D26** Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig? Wenn ja, welcher?

- |       |                          |                            |                        |
|-------|--------------------------|----------------------------|------------------------|
| 1     | <input type="checkbox"/> | römisch-katholische Kirche | } weiter mit Frage D27 |
| 2     | <input type="checkbox"/> | evangelische Kirche        |                        |
| 3     | <input type="checkbox"/> | orthodoxe Kirche           |                        |
| 4     | <input type="checkbox"/> | Juden                      |                        |
| <hr/> |                          |                            |                        |
| 5     | <input type="checkbox"/> | Muslimen                   | } weiter mit Frage D29 |
| 6     | <input type="checkbox"/> | Buddhisten                 |                        |
| 7     | <input type="checkbox"/> | Hindu                      |                        |
| 8     | <input type="checkbox"/> | Sonstige                   |                        |
| 9     | <input type="checkbox"/> | keiner                     |                        |
| 0     | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                 |                        |

INT.: Falls lt. Frage D26 Pos. 1 oder 2 oder 3 oder 4 genannt, sonst weiter mit Frage D29.

**D27** Wie häufig gehen Sie zum Gottesdienst? Mehrmals in der Woche, einmal in der Woche, einige Male im Jahr, einmal im Jahr oder seltener oder nie?

INT.: Nur EINE Nennung!

- |   |                          |                       |   |                          |                              |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | mehrmals in der Woche | 4 | <input type="checkbox"/> | einmal im Jahr oder seltener |
| 2 | <input type="checkbox"/> | einmal in der Woche   | 5 | <input type="checkbox"/> | nie                          |
| 3 | <input type="checkbox"/> | einige Male im Jahr   | 6 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht                   |

**Frage D28 entfällt!**

**D29** Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, daß heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

- |   |                          |   |                    |   |                          |   |                    |
|---|--------------------------|---|--------------------|---|--------------------------|---|--------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | B | bis 1.500 DM       | 3 | <input type="checkbox"/> | N | 3.001 bis 3.500 DM |
| 2 | <input type="checkbox"/> | T | 1.501 bis 1.750 DM | 9 | <input type="checkbox"/> | R | 3.501 bis 4.000 DM |
| 3 | <input type="checkbox"/> | P | 1.751 bis 2.000 DM | 0 | <input type="checkbox"/> | M | 4.001 bis 4.500 DM |
| 4 | <input type="checkbox"/> | F | 2.001 bis 2.250 DM | 1 | <input type="checkbox"/> | S | 4.501 bis 5.000 DM |
| 5 | <input type="checkbox"/> | E | 2.251 bis 2.500 DM | 2 | <input type="checkbox"/> | K | 5.001 DM und mehr  |
| 6 | <input type="checkbox"/> | H | 2.501 bis 2.750 DM | 3 | <input type="checkbox"/> |   | verweigert         |
| 7 | <input type="checkbox"/> | L | 2.751 bis 3.000 DM | 4 | <input type="checkbox"/> |   | weiß nicht         |

**D30** Was ist die wichtigste Einkommensquelle für Ihren Haushalt?

INT.: Liste D30 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- |   |                          |   |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Einkommen aus beruflicher Tätigkeit (z.B. Lohn, Gehalt etc.)                        |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Renten/Pensionen  |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Sozialleistungen (Arbeitslosenunterstützung, Kranken- oder Berufsunfähigkeitsgeld)  |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Einkommen aus Kapitalanlagen, Mieten, Sparguthaben oder anderen privaten Einkünften |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Sozialhilfe   |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Sonstiges (selbstgezoogene Gartenprodukte, Geschenke ...)                           |
| 7 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht/verweigert   |

AN ALLE

**D31** Besitzen Sie privat ein Telefon?

- |   |                          |    |   |                          |      |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja | 2 | <input type="checkbox"/> | Nein |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|

Ziffern bitte so schreiben: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9



INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 Datum des Interviews:

Tag

Monat

P2 Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde

Minute

P3 Interviewdauer (Minuten)

Minuten

P4 Während des Interviews waren anwesend:

1  zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer);  
2  drei Personen

3  vier Personen  
4  fünf Personen und mehr

P5 Mitarbeit der/des Befragten

1  sehr gut  
2  gut

3  mittel  
4  schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen.  
Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 Ortsgröße (BIK)

1  unter 2.000 Einwohner  
2  2.000 bis unter 5.000 Einwohner  
3  5.000 bis unter 20.000 Einwohner  
4  20.000 bis unter 50.000 Einwohner

5  50.000 bis unter 100.000 Einwohner  
6  100.000 bis unter 500.000 Einwohner  
7  500.000 und mehr Einwohner

P7  Postleitzahl

P8  Pointnummer

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

.  . 95

Datum des Interviews

Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!

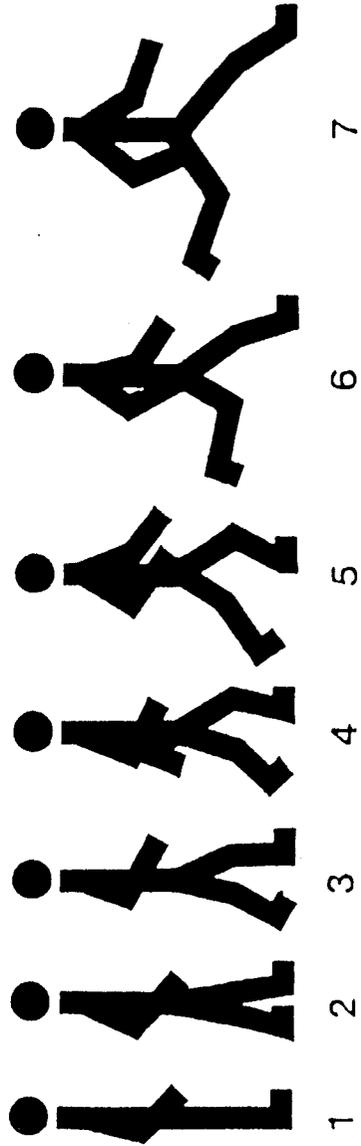
**Skala Q5**

<b>jeden Tag</b>	<b>mehrmals in der Woche</b>	<b>1–2mal in der Woche</b>	<b>weniger</b>	<b>nie</b>
1	2	3	4	5

**Skala Q6**

<b>sehr zufrieden</b>	<b>ziemlich zufrieden</b>	<b>nicht sehr zufrieden</b>	<b>überhaupt nicht zufrieden</b>
1	2	3	4

Liste Q11/Q12



Liste Q15

- 1 ich müßte wirklich viel mehr über die Europäische Union wissen
- 2 ich hätte gern ein paar mehr Informationen über die Europäische Union
- 3 was mich betrifft, bin ich mit dem zufrieden, was ich schon weiß

## Skala Q19

### 1 **Ja, bereit:**

D. h., daß einige Länder **bereit** sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben.

### 2 **Nein, nicht bereit:**

D. h., daß einige Länder **nicht bereit** sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben.

## Liste Q20

- 1 Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten dies tun, ohne auf die anderen Länder warten zu müssen.
- 2 Die Länder, die bereit sind, die Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Politik in bestimmten wichtigen Bereichen voranzutreiben, sollten warten, bis alle Mitgliedsländer der Europäischen Union dazu bereit sind.

## Liste Q21

- 1 Belgien
- 2 Dänemark
- 3 Deutschland
- 4 Griechenland
- 5 Spanien
- 6 Frankreich
- 7 Irland
- 8 Italien
- 9 Luxemburg
- 10 Niederlande
- 11 Portugal
- 12 Großbritannien
- 13 Österreich
- 14 Finnland
- 15 Schweden

## Liste Q22

- 1 die Europäische Union sollte so bleiben, wie sie ist
- 2 die gegenwärtigen Mitgliedsländer sollten in der bestehenden Europäischen Union stärker zusammenarbeiten
- 3 es sollte neue Mitgliedsländer geben

## Liste Q29/Q30

- 1 Verteidigung
- 2 Umweltschutz
- 3 Währungsfragen
- 4 Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt
- 5 Gesundheits- und Sozialwesen
- 6 Bildungs- und Erziehungswesen
- 7 Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse
- 8 Forschung in Wissenschaft und Technik
- 9 Mehrwertsteuersätze
- 10 Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union
- 11 Mitbestimmungsrecht der Arbeitnehmer – Vertreter in Aufsichtsräten
- 12 Industriepolitik
- 13 Kulturpolitik
- 14 Einwanderungspolitik
- 15 Regelungen zum politischen Asyl
- 16 Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern
- 17 Kampf gegen Arbeitslosigkeit
- 18 Kampf gegen Drogen
- 19 Landwirtschaft
- 20 Gleichberechtigung von Männern und Frauen
- 21 Verbraucherschutz
- 22 Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen

## Liste Q31

- 1 als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt
- 2 als detailliertere Broschüre
- 3 als umfassende Beschreibung in einem Buch
- 4 auf Videokassette
- 5 auf CD-ROM, auf Computer-Diskette
- 6 über ein Computer-Terminal, das es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen

### Liste Q33

- 1 nichts
- 2 DM 2,– bis unter DM 5,–
- 3 DM 5,– bis unter DM 10,–
- 4 DM 10,– bis unter DM 20,–
- 5 DM 20,– und mehr

### Liste Q41

- 1 Verteidigungspolitik
- 2 Umweltschutz
- 3 Verbraucherschutz
- 4 Währungs– und Wirtschaftspolitik
- 5 Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt
- 6 Gesundheits– und Sozialwesen
- 7 andere Bereiche der Sozialpolitik
- 8 Bildungs– und Kulturpolitik
- 9 Forschung in Wissenschaft und Technik
- 10 Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union
- 11 Einwanderungspolitik
- 12 Menschenrechte in der ganzen Welt

## Liste Q51/52/54

- 1 durch die Europäische Union als Ganzes
- 2 durch jedes Mitgliedsland der Europäischen Union allein

## Liste Q55

- A Die internationalen Handelsbestimmungen sollten, ohne jede Ausnahme, für alle Produkte gelten, denn der freie Handel muß geschützt werden
- B Die internationalen Handelsbestimmungen sollten nicht für kulturelle Produkte gelten, wie z.B. für Filme, Fernsehprogramme usw., denn die nationalen Kulturen müssen geschützt werden

## Liste Q56

- 1 Zeitungen
- 2 Zeitschriften
- 3 Fachzeitschriften
- 4 Fernsehen
- 5 Radio
- 6 Postwurfsendungen
- 7 Ausstellungen
- 8 Besuch eines Atomkraftwerkes
- 9 Sonstiges
- 10 habe noch nie davon gehört oder gelesen

## Liste Q58

- 1 die Informationen sind vertrauenswürdig
- 2 die Informationen sind ausreichend
- 3 die Informationen sind objektiv
- 4 die Informationen sind klar und gut erklärt
- 5 die Informationen sind interessant
- 6 die Information werden schnell herausgegeben und verbreitet
- 7 andere Gründe

## Liste Q59

## Skala Q60

- 1 die Informationen sind nicht vertrauenswürdig
- 2 die Informationen sind nicht ausreichend
- 3 die Informationen sind nicht objektiv
- 4 die Informationen sind kompliziert und schlecht erklärt
- 5 die Informationen sind nicht interessant
- 6 die Informationen werden spät herausgegeben und nicht weit verbreitet
- 7 andere Gründe

<b>volles Vertrauen</b>	<b>einiges Vertrauen</b>	<b>nicht viel Vertrauen</b>	<b>überhaupt kein Vertrauen</b>
1	2	3	4

## Liste Q61

- 1 Großer wissenschaftlicher Sachverstand in Bezug auf das Thema
- 2 Echte Unabhängigkeit von wirtschaftlichen oder industriellen Interessengruppen
- 3 Die Fähigkeit, klar zu erklären, was vor sich geht
- 4 Wirkliches Verstehen der Sorgen der Öffentlichkeit
- 5 Echte Unabhängigkeit von politischem Einfluß
- 6 Großer Sachverstand in Bezug auf Gesundheitsfragen
- 7 Sonstiges

## Liste Q63

- 1 in der Nähe eines Atomkraftwerkes zu leben
- 2 eine lange Zeit in den Bergen zu verbringen
- 3 in der Nähe eines Uran–Bergwerkes zu leben
- 4 Niederschlägen von militärischen Atomwaffentests ausgesetzt zu sein
- 5 sich einer Röntgenuntersuchung zu unterziehen
- 6 in der Nähe einer Straße zu wohnen, auf der radioaktive Mineralien oder Abfälle transportiert werden
- 7 in einem Flugzeug in großer Höhe zu reisen

## Liste Q64

ein Problem der Reife (Drogenabhängige sind hauptsächlich junge Leute)

ein soziales Problem (Drogenabhängige sind eine Last für die Gesellschaft)

ein Gesundheitsproblem (Drogenabhängige ruinieren ihre Gesundheit)

ein moralisches Problem (Drogenabhängige brauchen Hilfe)

ein Problem der Kriminalität (Drogenabhängige erhöhen die öffentliche Unsicherheit)

ein wirtschaftliches Problem (Drogenabhängige geben ihr ganzes Geld für Drogen aus)

## Liste Q66

- 1 Versagen in der Schule oder am Arbeitsplatz
- 2 Um ihre Probleme zu vergessen
- 3 Einsamkeit
- 4 Um das gleiche zu tun wie ihre Freunde
- 5 Um ihre Leistung zu steigern
- 6 Um Freunde zu gewinnen
- 7 Um Selbstsicherheit zu gewinnen
- 8 Familiäre Probleme
- 9 Beziehungsprobleme

## Liste Q67

- 1 Marihuana
- 2 Cannabis/Haschisch
- 3 Morphinum
- 4 Heroin
- 5 Kokain
- 6 LSD
- 7 Crack
- 8 Ecstasy (XTC)
- 9 Klebstoff, Lösungsmittel
- 10 Anabolika, Dopingmittel

## Liste Q73

- 1 an jemanden, der einem nahe steht
- 2 an einen Arzt
- 3 an eine telefonische Drogenberatung
- 4 an ein spezielles Therapiezentrum
- 5 an die Polizei
- 6 an eine Sozialberatungsstelle

## Liste Q80/81/82

eine Informationskampagne über die Verhaltensweisen, die beim Menschen zu einer Ansteckung mit dem AIDS-Virus führen können

sich verstärkt bemühen, jene Menschen zu finden, die AIDS-krank sind

Behandlung und Pflege der AIDS-Kranken

Finanzierung von Forschungsprogrammen, um einen Impfstoff zu finden

## Liste Q83

der Gebrauch von Spermiziden (Cremes, Zäpfchen etc.)

der Gebrauch von Kondomen

die Anti-Babypille

der Verzicht auf Geschlechtsverkehr

## Liste Q84

vorsichtiger sind bei den Dingen, die Sie berühren

mehr Stabilität in der Partnerschaft suchen (Ihren Partner nicht so häufig wechseln)

Vorsichtsmaßnahmen beim Geschlechtsverkehr treffen

bestimmte Orte (Gegenden/ Lokale) meiden

bestimmte Kreise, Arten von Leuten meiden

## Liste D1

**links**

**rechts**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

## Liste D4

- 1 CDU/CSU
- 2 SPD
- 3 Bündnis 90/ Grüne
- 4 FDP
- 5 PDS
- 6 Die Republikaner
- 7 sonstige
- 8 würde ungültig stimmen
- 9 würde nicht zur Wahl gehen

## Liste D16a/D22a

### Selbständig

- 1 Landwirt
- 2 Fischer
- 3 Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)
- 4 Ladenbesitzer, Handwerker usw.
- 5 Selbständiger Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

### Angestellt

- 6 Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)
- 7 Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied
- 8 Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
- 9 Sonstige Büroangestellte
- 10 Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
- 11 Angestellte ohne Bürotätigkeit z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
- 12 Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
- 13 Facharbeiter
- 14 Sonstige Arbeiter
- 15 nie berufstätig gewesen

## Liste D29

B	bis 1.500 DM
T	1.501 bis 1.750 DM
P	1.751 bis 2.000 DM
F	2.001 bis 2.250 DM
E	2.251 bis 2.500 DM
H	2.501 bis 2.750 DM
L	2.751 bis 3.000 DM
N	3.001 bis 3.500 DM
R	3.501 bis 4.000 DM
M	4.001 bis 4.500 DM
S	4.501 bis 5.000 DM
K	5.001 DM und mehr

## Liste D30

1	Einkommen aus beruflicher Tätigkeit (z.B. Lohn, Gehalt etc.)
2	Renten/Pensionen
3	Sozialleistungen (Arbeitslosenunterstützung, Kranken- oder Berufsunfähigkeitsgeld)
4	Einkommen aus Kapitalanlagen, Mieten, Sparguthaben oder anderen privaten Einkünften
5	Sozialhilfe
6	Sonstiges (selbstgezogene Gartenprodukte, Geschenke ... )

**W**

